

Haltestelle



Amtliche Mitteilungen und Informationen der INVG · Ausgabe 2/2014 · 18. Jahrgang



INVG-Nachfahrpläne
Seite 5-13



Die neuen Wartehallen der INVG
Seite 14-18



Neuer Fahrgastrekord beim Airport Express
Seite 19



KUNDENCENTER INGOLSTADT

Kundencenter
Mauthstraße 4
85049 Ingolstadt
Telefon 08 41/30 54 63 33

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 10 – 18 Uhr
Samstag 9 – 13 Uhr



INVG
INGOLSTÄDTER
VERKEHRS-
GESELLSCHAFT

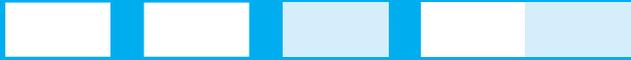


Ein Unternehmen der
Stadt Ingolstadt





ingolstadt an der donau



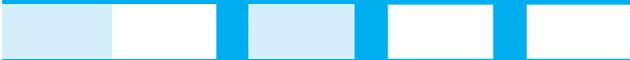
Frostschutz



**Parken Sie
warm & trocken
in unseren Tiefgaragen**

**In Ingolstadt die ersten
30 Minuten kostenfrei***

*Nach Ablauf der 30 Minuten wird die volle Stunde berechnet.



IFG Ingolstadt

Ein Unternehmen der Stadt Ingolstadt

Tel. +49 841 305-3145

Fax: +49 841 305-3149

parken@ingolstadt.de

www.ingolstadt.de/parken



INVG-Modellbusse

Freunde und Sammler von Miniaturfahrzeugen können jetzt wieder Modellbusse der INVG mit Originalgestaltung und im Maßstab 1:87 käuflich erwerben. Die Modellbusse können im Kundencenter in der Mauthstraße 4 in Ingolstadt zum Preis von € 21,00 erworben werden.



Impressum

Haltestelle, Amtliche Mitteilungen
und Informationen der Ingolstädter Verkehrsgesellschaft
mbH (INVG)

Herausgeber:

Ingolstädter Verkehrsgesellschaft mbH, INVG,
Am Nordbahnhof 3, 85049 Ingolstadt, Tel. (08 41) 305-46333

Verantwortlich für den Inhalt:

Dr. Robert Frank, Geschäftsführer
Redaktion: Hans-Jürgen Binner, Prokurist,
Sabine Gooss, Verlag Bayer. Anzeigenblätter GmbH

Fotos: Sabine Gooss, Brigitte Schmidt

Satz: Verlag Bayer. Anzeigenblätter GmbH,
Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt,
Tel. (08 41) 96 66-6 40

Druck: Donaukurier Verlagsgesellschaft
Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt

Auflage: 92.650 Stück

Verteilung: An Haushalte im INVG-Verkehrsgebiet
Werbeagentur Christian Bauer, Tel. (08 41) 7 68 76

**Programminweise, Termine und Preise ohne
Gewähr – Änderungen vorbehalten.**

Tipps für die tollen Tage

Zum Höhepunkt der Faschingsaison geht es in der Region auf Bällen und Umzügen rund

Der Fasching 2014 steuert seinem Höhepunkt entgegen. Vom Unsinnigen Donnerstag bis zum Faschingsdienstag steht die Region Kopf, denn zahlreiche Faschingsbälle und Faschingsumzüge sorgen für ausgelassene Stimmung.

Für all diejenigen, die das närrische Treiben unbeschwert genießen möchten, hat die INVG ein besonderes Angebot: das „Närrische Ticket“, das vom Weiberfasching am 27. Februar bis zum Aschermittwoch am 5. März gültig ist. Zum Sonderpreis sind die Faschingsfreunde sicher und bequem mit der INVG unterwegs. Wer sich noch nicht schlüssig ist, wo er sich ins tolle Treiben stürzen soll, für den hat die Haltstelle einige Faschingstipps zusammengestellt.

Faschingsbälle

Der Ball der Vereine steigt in Denkendorf im Gasthof Sonnenhang am Samstag, 22. Februar. Los geht's um 20.30 Uhr. Am Unsinnigen Donnerstag, 27. Februar, veranstaltet die Ingolstädter Faschingsgesellschaft Narrwalla den größten Faschingsball in der Region: den Weiberfasching im Stadttheater. Beginn ist um 20 Uhr. Bei der Narrwalla kommt auch der Nachwuchs nicht zu kurz.

Die kleinen Narren feiern bei den Kinderbällen am Sonntag, 23. Februar, Sonntag, 2. März, und Faschingsdienstag, 4. März, im Stadttheater-Festsaal. Einlass ist jeweils ab 13.30 Uhr, Veranstaltungsbeginn ist um 14 Uhr. Karten für die Narrwalla-Bälle gibt es in Ingolstadt im „Zuckerl“ in der Theresienstraße.

Auch bei der Manschuko in Manching wird groß gefeiert. Die Weiberfaschingsparty steigt am 27. Februar ab 18.30 Uhr im Manchinger Hof – Herren haben erst ab 23 Uhr Zutritt. In Geisenfeld geht es



Rund geht es an den tollen Tagen bei den zahlreichen Faschingsumzügen in der Region, wie hier in Gaimersheim. Foto: Maier

am Rußigen Freitag, 28. Februar, um 20 Uhr rund, wenn die GFG zum Prinzenpaarball im Landgasthof Ruckermeier einlädt. Am Faschingsdienstag geht es im Ingolstädter Westpark rund, wenn ab 9.30 Uhr das große Gardetreffen beginnt.

Faschingsumzüge

Altmanstein: Am Faschingssonntag treffen sich jedes Jahr die Faschingsfreunde aus nah und fern zum traditionellen Faschingsumzug unter dem Zei-



Auch für kleine Narren ist in der Faschings-saison einiges geboten. Foto: Markl



Beim Weiberfasching der Narrwalla sind auch das Prinzenpaar Manuel I. und Claudia III. im Einsatz. Foto: Schmidt



Im Showteil der Kinder- und Jugendgarde dreht sich alles um Michael Jackson. Foto: Schmidt

chen der „Damischen Ritter“. Los geht es am 2. März um 13.30 Uhr.

Baar-Ebenhausen: Am Sonntag, 2. März, findet in Baar-Ebenhausen der jährliche Faschingsumzug statt. Um 13 Uhr ziehen die Narren durch die Gemeinde über die Ufer-, Hindenburg-, Blücher-, Lessing-, Ingolstädter- und Geisenfelder Straße.

Denkendorf: Der traditionelle Denkendorfer Faschingsumzug am Faschingssonntag mit über 40 Gruppen und etwa 10.000 Besuchern zählt zu den größten Faschingsumzügen in der Region. Beginn ist am Sonntag, 2. März, um 14 Uhr.

Gaimersheim: Durch Gaimersheim schlängelt sich der Gaudiwurm ebenfalls am Sonntag, 2. März, ab 14 Uhr.

Geisenfeld: Die Geisenfelder lassen es am Rosenmontag, 3. März richtig krachen. Um 14 Uhr beginnt der Faschingszug, ab 15 Uhr geht es bei der Faschingsparty mit Narrenbühne im Stadtzentrum richtig rund.

Gerolfing: Unter dem Motto „Hurra, hurra, Olympia“ steht der Gerolfinger Faschingsumzug, der traditionell am

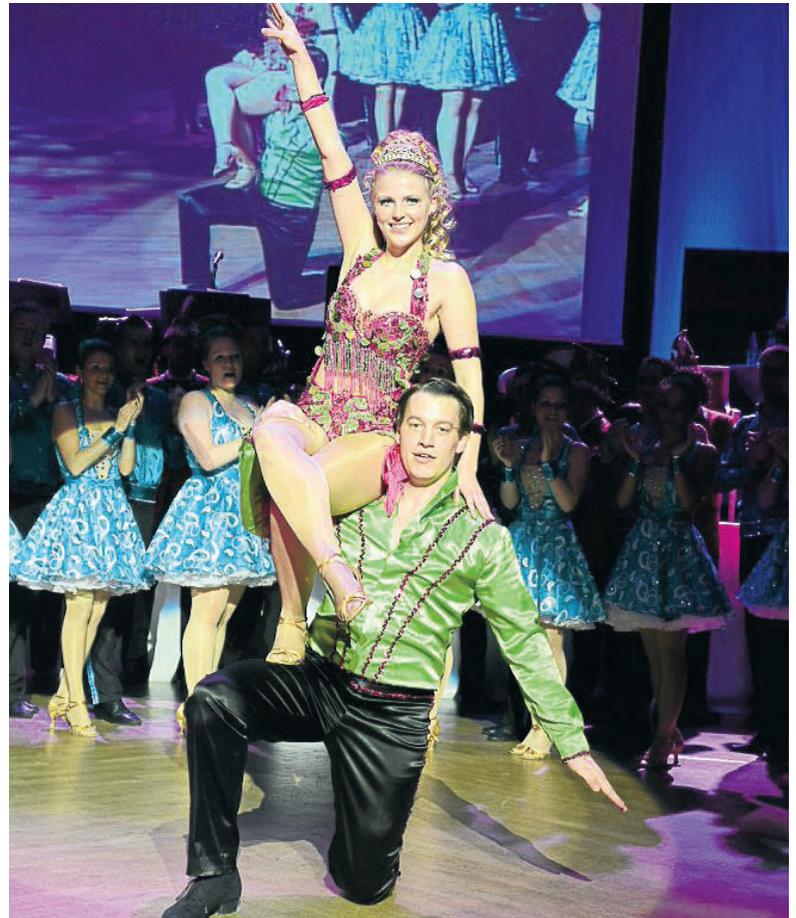
Faschingsdienstag ab 14 Uhr stattfindet. An die 10.000 Besucher werden Gerolfings Straßen säumen und die einfallsreichen Wagen, Fußgruppen und Einzelakteure bewundern, die orts- und überregionale Themen humorvoll kommentieren.

Manching: Die Manchinger Vereine ziehen am Faschingssonntag, 2. März, gegen 14 Uhr durch die Marktgemeinde.

Münchsmünster: Am Samstag, 1. März, findet der sechste Faschingsumzug in Münchsmünster statt. Der Umzug beginnt um 13.30 Uhr und endet mit bunten Faschingstreiben mit DJ und Barbetrieb.

Pförring: Am 23. Februar ab 14 Uhr drehen die Pförringer Narren ihre Runde durch den Ort. Als besonderes Highlight spielen nach dem Umzug auf dem Marktplatz die aus dem Volksfest berühmten und bekannten „Hundskrippeln“ auf.

Vohburg: Am Sonntag, 2. März veranstaltet die Vohburger Faschingsgesellschaft Rot-Blau den diesjährigen Faschingsumzug.



Schwungvolle Tänze präsentiert das Prinzenpaar der Manschuko.

Foto: Schmidtner

Närrisches Ticket für die närrischen Tage zum närrischen Preis!



8,50 €
gültig vom 27.2. bis 5.3.2014 auf allen INVG Linien

Erhältlich im Kundenbüro am ZOB, im Kundencenter der INVG, Mauthstraße 4, 85049 Ingolstadt und in allen Vorverkaufsstellen der INVG

mit dem Bus
in die närrischen Tage!



Unbeschwert feiern und fahren mit der INVG

Wer den Fasching unbeschwert genießen möchte, sollte sein Auto zu Hause stehen lassen und auf die Busse der INVG umsteigen. Mit dem Bus kommen die Feierlustigen immer gut an ihr Ziel. Auch in dieser Faschingsaison bietet die INVG ihren Fahrgästen das „Närrische Ticket zum närrischen

Preis“ an. Das beliebte Faschingsticket ist erhältlich im Kundencenter in der Mauthstraße sowie an allen Vorverkaufsstellen der INVG. Damit alle Faschingsfreunde auch sicher nach Hause kommen, ist das „Närrische Ticket“ bis zum Aschermittwoch gültig.

Närrisches Ticket für die närrischen Tage zum närrischen Preis!

mit dem Bus
in die närrischen Tage!

8,50 €
gültig vom 27.2. bis 5.3.2014 auf allen INVG Linien



Die Nachtlinien der INVG

Damit die Fahrgäste sicher nach Hause kommen, hat die INVG im Fasching ein besonderes Angebot für Nachtschwärmer. Kein Problem, wenn es in der Faschingszeit mal etwas später wird, denn

vom 27. Februar bis zum 5. März gelten auf den Nachtlinien folgende Regelungen: Am „Unsinnigen Donnerstag“, „Rußigen Freitag“ und am Faschings-samstag wird auf den Nachtlinien der Fahrplan für

„Freitag und Samstag“ gefahren. Am Faschings-sonntag, Rosenmontag und Faschingsdienstag gilt auf den Nachtlinien der Fahrplan „Sonntag – Donnerstag“.

N 1 Irgertsheim - Gerolfing - Klinikum - ZOB - Nbf N 1

Sonntag bis Donnerstag

Laubenstraße	ab	21.24	22.24	23.24
Erchanstraße		21.25	22.25	23.25
Pettostraße		21.27	22.27	23.27
Schöne Au		21.28	22.28	23.28
Hanfgartenstraße		21.30	22.30	23.30
Greutweg		21.31	22.31	23.31
Mühlackerweg		21.33	22.33	23.33
Hofmarkstraße		21.33	22.33	23.33
An der Breite		21.34	22.34	23.34
Heindmühle		21.36	22.36	23.36
Kornstraße		21.37	22.37	23.37
Langgässerstraße		21.38	22.38	23.38
Dünzlauer Straße		21.39	22.39	23.39
Eichenwaldstraße		21.40	22.40	23.40
Schwabenstraße		21.41	22.41	23.41
Wilhelm-Busch-Straße		21.42	22.42	23.42
Schaumühle		21.43	22.43	23.43
Spitzmühle		21.44	22.44	23.44
Effnerstraße		21.45	22.45	23.45
Klinikum		21.47	22.47	23.47
Bei der Hollerstaude		21.48	22.48	23.48
Schatzgerstraße		21.49	22.49	23.49
Permoserstraße		21.50	22.50	23.50
Haltmayrstraße		21.51	22.51	23.51
Buxheimer Weg		21.52	22.52	23.52
Westfriedhof		21.54	22.54	23.54
Universität (Kreuztor)		21.55	22.55	23.55
Auf der Schanz		21.56	22.56	23.56
Z O B	an	21.59	22.59	23.59
Z O B	an	22.02	23.02	0.02
Rechbergstraße		22.03	23.03	0.03
Nordbahnhof / West		22.05	23.05	0.05

Freitag und Samstag

Laubenstraße	ab	21.24	22.24	23.24	0.50	1.50	2.50
Erchanstraße		21.25	22.25	23.25	0.51	1.51	2.51
Pettostraße		21.27	22.27	23.27	0.53	1.53	2.53
Schöne Au		21.28	22.28	23.28	0.54	1.54	2.54
Hanfgartenstraße		21.30	22.30	23.30	0.56	1.56	2.56
Greutweg		21.31	22.31	23.31	0.57	1.57	2.57
Mühlackerweg		21.33	22.33	23.33	0.59	1.59	2.59
Hofmarkstraße		21.33	22.33	23.33	0.59	1.59	2.59
An der Breite		21.34	22.34	23.34	1.00	2.00	3.00
Heindmühle		21.36	22.36	23.36	1.02	2.02	3.02
Kornstraße		21.37	22.37	23.37	1.03	2.03	3.03
Langgässerstraße		21.38	22.38	23.38	1.04	2.04	3.04
Dünzlauer Straße		21.39	22.39	23.39	1.05	2.05	3.05
Eichenwaldstraße		21.40	22.40	23.40	1.06	2.06	3.06
Schwabenstraße		21.41	22.41	23.41	1.07	2.07	3.07
Wilhelm-Busch-Straße		21.42	22.42	23.42	1.08	2.08	3.08
Schaumühle		21.43	22.43	23.43	1.09	2.09	3.09
Spitzmühle		21.44	22.44	23.44	1.10	2.10	3.10
Effnerstraße		21.45	22.45	23.45	1.11	2.11	3.11
Klinikum		21.47	22.47	23.47	1.13	2.13	3.13
Bei der Hollerstaude		21.48	22.48	23.48	1.14	2.14	3.14
Schatzgerstraße		21.49	22.49	23.49	1.15	2.15	3.15
Permoserstraße		21.50	22.50	23.50	1.16	2.16	3.16
Haltmayrstraße		21.51	22.51	23.51	1.17	2.17	3.17
Buxheimer Weg		21.52	22.52	23.52	1.18	2.18	3.18
Westfriedhof		21.54	22.54	23.54	1.20	2.20	3.20
Universität (Kreuztor)		21.55	22.55	23.55	1.21	2.21	3.21
Auf der Schanz		21.56	22.56	23.56	1.22	2.22	3.22
Z O B	an	21.59	22.59	23.59	1.25	2.25	3.25
Z O B	an	22.02	23.02	0.02	1.28	2.28	3.28
Rechbergstraße		22.03	23.03	0.03	1.29	2.29	3.29
Nordbahnhof / West		22.05	23.05	0.05	1.31	2.31	3.31

N 1 Nbf - ZOB - Klinikum - Gerolfing - Irgertsheim N 1

Sonntag bis Donnerstag

Nordbahnhof / West		20.44	21.44	22.44	0.09
Rechbergstraße		20.45	21.45	22.45	0.10
Z O B	ab	20.47	21.47	22.47	0.12
Z O B	ab	20.50	21.50	22.50	0.15
Auf der Schanz		20.51	21.51	22.51	0.16
Universität (Kreuztor)		20.52	21.52	22.52	0.17
Buxheimer Weg		20.54	21.54	22.54	0.19
Haltmayrstraße		20.55	21.55	22.55	0.20
Permoserstraße		20.56	21.56	22.56	0.21
Schatzgerstraße		20.57	21.57	22.57	0.22
Bei der Hollerstaude		20.58	21.58	22.58	0.23
Klinikum		21.00	22.00	23.00	0.25
Effnerstraße		21.01	22.01	23.01	0.26
Spitzmühle		21.02	22.02	23.02	0.27
Schaumühle		21.03	22.03	23.03	0.28
Wilhelm-Busch-Straße		21.04	22.04	23.04	0.29
Schwabenstraße		21.05	22.05	23.05	0.30
Eichenwaldstraße		21.06	22.06	23.06	0.31
Dünzlauer Straße		21.07	22.07	23.07	0.32
Langgässerstraße		21.08	22.08	23.08	0.33
Kornstraße		21.09	22.09	23.09	0.34
Heindmühle		21.11	22.11	23.11	0.36
An der Breite		21.12	22.12	23.12	0.37
Hofmarkstraße		21.13	22.13	23.13	0.38
Mühlackerweg		21.13	22.13	23.13	0.38
Greutweg		21.15	22.15	23.15	0.40
Hanfgartenstraße		21.16	22.16	23.16	0.41
Schöne Au		21.18	22.18	23.18	0.43
Pettostraße		21.19	22.19	23.19	0.44
Erchanstraße		21.21	22.21	23.21	0.46
Laubenstraße	an	21.24	22.24	23.24	0.49

Freitag und Samstag

Nordbahnhof / West		20.44	21.44	22.44	0.09	1.09	2.09	3.09
Rechbergstraße		20.45	21.45	22.45	0.10	1.10	2.10	3.10
Z O B	ab	20.47	21.47	22.47	0.12	1.12	2.12	3.12
Z O B	ab	20.50	21.50	22.50	0.15	1.15	2.15	3.15
Auf der Schanz		20.51	21.51	22.51	0.16	1.16	2.16	3.16
Universität (Kreuztor)		20.52	21.52	22.52	0.17	1.17	2.17	3.17
Buxheimer Weg		20.54	21.54	22.54	0.19	1.19	2.19	3.19
Haltmayrstraße		20.55	21.55	22.55	0.20	1.20	2.20	3.20
Permoserstraße		20.56	21.56	22.56	0.21	1.21	2.21	3.21
Schatzgerstraße		20.57	21.57	22.57	0.22	1.22	2.22	3.22
Bei der Hollerstaude		20.58	21.58	22.58	0.23	1.23	2.23	3.23
Klinikum		21.00	22.00	23.00	0.25	1.25	2.25	3.25
Effnerstraße		21.01	22.01	23.01	0.26	1.26	2.26	3.26
Spitzmühle		21.02	22.02	23.02	0.27	1.27	2.27	3.27
Schaumühle		21.03	22.03	23.03	0.28	1.28	2.28	3.28
Wilhelm-Busch-Straße		21.04	22.04	23.04	0.29	1.29	2.29	3.29
Schwabenstraße		21.05	22.05	23.05	0.30	1.30	2.30	3.30
Eichenwaldstraße		21.06	22.06	23.06	0.31	1.31	2.31	3.31
Dünzlauer Straße		21.07	22.07	23.07	0.32	1.32	2.32	3.32
Langgässerstraße		21.08	22.08	23.08	0.33	1.33	2.33	3.33
Kornstraße		21.09	22.09	23.09	0.34	1.34	2.34	3.34
Heindmühle		21.11	22.11	23.11	0.36	1.36	2.36	3.36
An der Breite		21.12	22.12	23.12	0.37	1.37	2.37	3.37
Hofmarkstraße		21.13	22.13	23.13	0.38	1.38	2.38	3.38
Mühlackerweg		21.13	22.13	23.13	0.38	1.38	2.38	3.38
Greutweg		21.15	22.15	23.15	0.40	1.40	2.40	3.40
Hanfgartenstraße		21.16	22.16	23.16	0.41	1.41	2.41	3.41
Schöne Au		21.18	22.18	23.18	0.43	1.43	2.43	3.43
Pettostraße		21.19	22.19	23.19	0.44	1.44	2.44	3.44
Erchanstraße		21.21	22.21	23.21	0.46	1.46	2.46	3.46
Laubenstraße	an	21.24	22.24	23.24	0.49	1.49	2.49	3.49

**N 2****Lippertshofen - Gaimersheim - Friedrichshofen
Klinikum - Westpark - ZOB****N 2****Sonntag bis Donnerstag**

Gaimersheim, Reisberg	ab	21.19	-	23.38
Gaimersheim-Lippertshofen, Sperlingweg		21.20	-	23.39
Gaimersheim, Lippertshofen		21.22	-	23.41
Gaimersheim, Händelstraße		21.26	-	23.45
Gaimersheim, Eitensheimer Straße		21.27	-	23.46
Gaimersheim, Rathaus		21.28	-	23.47
Gaimersheim, Feuerwehrhaus		21.29	-	23.48
Gaimersheim, Magnusweg		21.31	-	23.49
Gaimersheim, Kraibergstraße		21.33	-	23.51
Gaimersheim, Gewerbegebiet		21.34	-	23.51
Gaimersheim, Mittlere Heide		21.35	22.38	23.53
Am Dachsberg		21.37	22.40	23.55
Werdenfelser Straße		21.38	22.41	23.56
Schultheißstraße		21.39	22.42	23.57
Klinikum		21.41	22.44	23.59
Bei der Hollerstaude		21.42	22.45	0.00
Johann-Michael-Sailer-Straße		21.42	22.45	0.00
Am Westpark 1		21.44	22.46	0.01
Am Westpark 2		21.45	22.47	0.02
Am Westpark 3		21.45	22.47	0.02
Richard-Wagner-Straße		21.48	22.50	0.05
Alban-Berg-Straße		21.49	22.51	0.06
Gabelsbergerstraße		21.50	22.52	0.07
Telemannstraße		21.52	22.53	0.08
Z O B	an	21.57	22.57	0.12

Freitag und Samstag

Gaimersheim, Reisberg	ab	21.19	-	23.38	-	-
Gaimersheim-Lippertshofen, Sperlingweg		21.20	-	23.39	-	-
Gaimersheim, Lippertshofen		21.22	-	23.41	-	-
Gaimersheim, Händelstraße		21.26	-	23.45	-	-
Gaimersheim, Eitensheimer Straße		21.27	-	23.46	-	-
Gaimersheim, Rathaus		21.28	-	23.47	-	-
Gaimersheim, Feuerwehrhaus		21.29	-	23.48	-	-
Gaimersheim, Magnusweg		21.31	-	23.49	-	-
Gaimersheim, Kraibergstraße		21.33	-	23.51	-	-
Gaimersheim, Gewerbegebiet		21.34	-	23.51	-	-
Gaimersheim, Mittlere Heide		21.35	22.38	23.53	1.53	2.53
Am Dachsberg		21.37	22.40	23.55	1.55	2.55
Werdenfelser Straße		21.38	22.41	23.56	1.56	2.56
Schultheißstraße		21.39	22.42	23.57	1.57	2.57
Klinikum		21.41	22.44	23.59	1.59	2.59
Bei der Hollerstaude		21.42	22.45	0.00	2.00	3.00
Johann-Michael-Sailer-Straße		21.42	22.45	0.00	2.00	3.00
Am Westpark 1		21.44	22.46	0.01	2.01	3.01
Am Westpark 2		21.45	22.47	0.02	2.02	3.02
Am Westpark 3		21.45	22.47	0.02	2.02	3.02
Richard-Wagner-Straße		21.48	22.50	0.05	2.05	3.05
Alban-Berg-Straße		21.49	22.51	0.06	2.06	3.06
Gabelsbergerstraße		21.50	22.52	0.07	2.07	3.07
Telemannstraße		21.52	22.53	0.08	2.08	3.08
Z O B	an	21.57	22.57	0.12	2.12	3.12

N 2**ZOB - Westpark - Klinikum - Friedrichshofen
Gaimersheim - Lippertshofen****N 2****Sonntag bis Donnerstag**

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15
Telemannstraße		21.03	22.03	23.03	0.18
Gabelsbergerstraße		21.04	22.04	23.04	0.19
Keplerstraße		21.06	22.06	23.06	0.21
Richard-Wagner-Straße		21.07	22.07	23.07	0.22
Am Westpark 1		21.08	22.08	23.08	0.23
Am Westpark 2		21.09	22.09	23.09	0.24
Am Westpark 3		21.09	22.09	23.09	0.24
Johann-Michael-Sailer-Straße		21.10	22.10	23.10	0.25
Bei der Hollerstaude		21.11	22.11	23.11	0.26
Klinikum		21.12	22.12	23.12	0.27
Schultheißstraße		21.13	22.13	23.13	0.28
Werdenfelser Straße		21.14	22.14	23.14	0.29
Am Dachsberg		21.15	22.15	23.15	0.30
Gaimersheim, Mittlere Heide		21.16	22.17	23.16	0.31
Gaimersheim, Gewerbegebiet		21.16	-	23.16	0.31
Gaimersheim, Kraibergstraße		21.18	-	23.18	0.33
Gaimersheim, Magnusweg		21.19	-	23.19	0.34
Gaimersheim, Seniorenheim		21.19	-	23.19	0.34
Gaimersheim, Feuerwehrhaus		21.20	-	23.20	0.35
Gaimersheim, Rathaus		21.21	-	23.21	0.36
Gaimersheim, Eitensheimer Straße		21.23	-	23.23	0.38
Gaimersheim, Händelstraße		21.24	-	23.24	0.39
Gaimersheim, Lippertshofen		21.28	-	23.28	0.43
Gaimersheim-Lippertshofen, Sperlingweg		21.30	-	23.30	0.45
Gaimersheim, Reisberg	an	21.32	-	23.32	0.47

Freitag und Samstag

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15	1.15	2.15	3.15
Telemannstraße		21.03	22.03	23.03	0.18	1.18	2.18	3.18
Gabelsbergerstraße		21.04	22.04	23.04	0.19	1.19	2.19	3.19
Keplerstraße		21.06	22.06	23.06	0.21	1.21	2.21	3.21
Richard-Wagner-Straße		21.07	22.07	23.07	0.22	1.22	2.22	3.22
Am Westpark 1		21.08	22.08	23.08	0.23	1.23	2.23	3.23
Am Westpark 2		21.09	22.09	23.09	0.24	1.24	2.24	3.24
Am Westpark 3		21.09	22.09	23.09	0.24	1.24	2.24	3.24
Johann-Michael-Sailer-Straße		21.10	22.10	23.10	0.25	1.25	2.25	3.25
Bei der Hollerstaude		21.11	22.11	23.11	0.26	1.26	2.26	3.26
Klinikum		21.12	22.12	23.12	0.27	1.27	2.27	3.27
Schultheißstraße		21.13	22.13	23.13	0.28	1.28	2.28	3.28
Werdenfelser Straße		21.14	22.14	23.14	0.29	1.29	2.29	3.29
Am Dachsberg		21.15	22.15	23.15	0.30	1.30	2.30	3.30
Gaimersheim, Mittlere Heide		21.16	22.16	23.16	0.31	1.31	2.31	3.31
Gaimersheim, Gewerbegebiet		21.16	22.16	23.16	0.31	1.31	2.31	3.31
Gaimersheim, Kraibergstraße		21.18	22.18	23.18	0.33	1.33	2.33	3.33
Gaimersheim, Magnusweg		21.19	22.19	23.19	0.34	1.34	2.34	3.34
Gaimersheim, Seniorenheim		21.19	22.19	23.19	0.34	1.34	2.34	3.34
Gaimersheim, Feuerwehrhaus		21.20	22.20	23.20	0.35	1.35	2.35	3.35
Gaimersheim, Rathaus		21.21	22.21	23.21	0.36	1.36	2.36	3.36
Gaimersheim, Eitensheimer Straße		21.23	22.23	23.23	0.38	1.38	2.38	3.38
Gaimersheim, Händelstraße		21.24	22.24	23.24	0.39	1.39	2.39	3.39
Gaimersheim, Lippertshofen		21.28	22.28	23.28	0.43	1.43	2.43	3.43
Gaimersheim-Lippertshofen, Sperlingweg		21.30	22.30	23.30	0.45	1.45	2.45	3.45
Gaimersheim, Reisberg	an	21.32	22.32	23.32	0.47	1.47	2.47	3.47

N 3**Herschelstraße - Gaimersheimer Straße - ZOB****N 3****Sonntag bis Donnerstag**

Herschelstraße	ab	21.49	22.49	23.49
Gaimersheimer Straße		21.50	22.50	23.50
Ungernerstraße		21.51	22.51	23.51
St. Pius / Mozartstraße		21.53	22.53	23.53
Scherzerstraße		21.54	22.54	23.54
Z O B	an	21.58	22.58	23.58

Freitag und Samstag

Herschelstraße	ab	21.49	22.49	23.49	1.04	2.04	3.04
Gaimersheimer Straße		21.50	22.50	23.50	1.05	2.05	3.05
Ungernerstraße		21.51	22.51	23.51	1.06	2.06	3.06
St. Pius / Mozartstraße		21.53	22.53	23.53	1.08	2.08	3.08
Scherzerstraße		21.54	22.54	23.54	1.09	2.09	3.09
Z O B	an	21.58	22.58	23.58	1.13	2.13	3.13

N 3**ZOB - Gaimersheimer Straße - Herschelstraße****N 3****Sonntag bis Donnerstag**

Z O B	ab	21.30	22.30	23.30
Scherzerstraße		21.32	22.32	23.32
St. Pius / Kropfstraße		21.34	22.34	23.34
Ungernerstraße		21.36	22.36	23.36
Gaimersheimer Straße		21.38	22.38	23.38
Herschelstraße	an	21.39	22.39	23.39

Freitag und Samstag

Z O B	ab	21.30	22.30	23.30	0.45	1.45	2.45	3.45
Scherzerstraße		21.32	22.32	23.32	0.47	1.47	2.47	3.47
St. Pius / Kropfstraße		21.34	22.34	23.34	0.49	1.49	2.49	3.49
Ungernerstraße		21.36	22.36	23.36	0.51	1.51	2.51	3.51
Gaimersheimer Straße		21.38	22.38	23.38	0.53	1.53	2.53	3.53
Herschelstraße	an	21.39	22.39	23.39	0.54	1.54	2.54	3.54



N 4 Wettstetten - Etting - Audi - ZOB **N 4**

Sonntag bis Donnerstag

Wettstetten, Unterer Wirt	ab	21.34	22.34	23.36
Wettstetten, Ingolstädter Straße		21.35	22.35	23.37
Kipfenberger Straße		21.36	22.36	23.38
Adlmannsberger Weg		21.37	22.37	23.39
St.-Michael-Straße		21.39	22.39	23.41
Kleingartenanlage		21.40	22.40	23.42
Audi - August-Horch-Straße		21.41	22.41	23.43
Audi - Tor 10		∞	∞	23.44
Audi - Tradition		21.43	22.43	∞
Audi - GVZ, Halle H		21.44	22.44	∞
Audi - GVZ, Halle G		21.45	22.45	∞
Audi - GVZ		21.47	22.47	∞
Audi - Forum		21.49	22.49	23.46
Waldeysenstraße		∞	∞	23.47
Nordfriedhof		∞	∞	23.48
Pfützerstraße		∞	∞	23.49
Leharstraße		∞	∞	23.50
Audi - Senefelderstraße		21.50	22.50	∞
St. Johannes / Ettinger Str.		21.51	22.51	23.51
Ettinger Straße		21.52	22.52	23.52
Scherzerstraße		21.54	22.54	23.54
Z O B	an	21.58	22.58	23.58

Freitag und Samstag

Wettstetten, Unterer Wirt	ab	21.34	22.34	23.36	0.51	1.51	2.51
Wettstetten, Ingolstädter Straße		21.35	22.35	23.37	0.52	1.52	2.52
Kipfenberger Straße		21.36	22.36	23.38	0.53	1.53	2.53
Adlmannsberger Weg		21.37	22.37	23.39	0.54	1.54	2.54
St.-Michael-Straße		21.39	22.39	23.41	0.56	1.56	2.56
Kleingartenanlage		21.40	22.40	23.42	0.57	1.57	2.57
Audi - August-Horch-Straße		21.41	22.41	23.43	0.58	1.58	2.58
Audi - Tor 10		∞	∞	23.44	0.59	1.59	2.59
Audi - Tradition		21.43	22.43	∞	∞	∞	∞
Audi - GVZ, Halle H		21.44	22.44	∞	∞	∞	∞
Audi - GVZ, Halle G		21.45	22.45	∞	∞	∞	∞
Audi - GVZ		21.47	22.47	∞	∞	∞	∞
Audi - Forum		21.49	22.49	23.46	1.01	2.01	3.01
Waldeysenstraße		∞	∞	23.47	1.02	2.02	3.02
Nordfriedhof		∞	∞	23.48	1.03	2.03	3.03
Pfützerstraße		∞	∞	23.49	1.04	2.04	3.04
Leharstraße		∞	∞	23.50	1.05	2.05	3.05
Audi - Senefelderstraße		21.50	22.50	∞	∞	∞	∞
St. Johannes / Ettinger Str.		21.51	22.51	23.51	1.06	2.06	3.06
Ettinger Straße		21.52	22.52	23.52	1.07	2.07	3.07
Scherzerstraße		21.54	22.54	23.54	1.09	2.09	3.09
Z O B	an	21.58	22.58	23.58	1.13	2.13	3.13

N 4 ZOB - Audi - Etting - Wettstetten **N 4**

Sonntag bis Donnerstag

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15
Scherzerstraße		21.02	22.02	23.02	0.17
Ettinger Straße		21.04	22.04	23.04	0.19
St. Johannes / Ettinger Str.		21.05	22.05	23.05	0.20
Leharstraße		21.06	22.06	23.06	0.21
Pfützerstraße		21.07	22.07	23.07	0.22
Nordfriedhof		21.08	22.08	23.08	0.23
Waldeysenstraße		21.09	22.09	23.09	0.24
Audi - Forum		21.10	22.10	23.10	0.25
Audi - Tor 10		21.12	22.12	23.12	0.27
Audi - August-Horch-Straße		21.13	22.13	23.13	0.28
Kleingartenanlage		21.14	22.14	23.14	0.29
St.-Michael-Straße		21.15	22.15	23.15	0.30
Adlmannsberger Weg		21.16	22.16	23.16	0.31
Kipfenberger Straße		21.16	22.16	23.16	0.31
Wettstetten, Ingolstädter Straße		21.18	22.18	23.18	0.33
Wettstetten, Unterer Wirt	an	21.20	22.20	23.20	0.35

Freitag und Samstag

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15	1.15	2.15	3.15
Scherzerstraße		21.02	22.02	23.02	0.17	1.17	2.17	3.17
Ettinger Straße		21.04	22.04	23.04	0.19	1.19	2.19	3.19
St. Johannes / Ettinger Str.		21.05	22.05	23.05	0.20	1.20	2.20	3.20
Leharstraße		21.06	22.06	23.06	0.21	1.21	2.21	3.21
Pfützerstraße		21.07	22.07	23.07	0.22	1.22	2.22	3.22
Nordfriedhof		21.08	22.08	23.08	0.23	1.23	2.23	3.23
Waldeysenstraße		21.09	22.09	23.09	0.24	1.24	2.24	3.24
Audi - Forum		21.10	22.10	23.10	0.25	1.25	2.25	3.25
Audi - Tor 10		21.12	22.12	23.12	0.27	1.27	2.27	3.27
Audi - August-Horch-Straße		21.13	22.13	23.13	0.28	1.28	2.28	3.28
Kleingartenanlage		21.14	22.14	23.14	0.29	1.29	2.29	3.29
St.-Michael-Straße		21.15	22.15	23.15	0.30	1.30	2.30	3.30
Adlmannsberger Weg		21.16	22.16	23.16	0.31	1.31	2.31	3.31
Kipfenberger Straße		21.16	22.16	23.16	0.31	1.31	2.31	3.31
Wettstetten, Ingolstädter Straße		21.18	22.18	23.18	0.33	1.33	2.33	3.33
Wettstetten, Unterer Wirt	an	21.20	22.20	23.20	0.35	1.35	2.35	3.35

N 5 Stammham - Hepberg - Lenting - Oberhaunstadt - Nordbahnhof - ZOB **N 5**

Sonntag bis Donnerstag

Hepberg, Römerstraße	-	-	23.29	
Hepberg, Schulstraße	-	-	23.30	
Hepberg, Kapellenweg	-	-	23.31	
Lenting, Jurastraße	-	22.32	23.32	
Lenting, Beethovenstraße	-	22.33	23.33	
Lenting, Ernst-Rauwolf-Straße	-	22.34	23.34	
Lenting, Alte Landstraße	-	22.35	23.35	
Lenting, Hofmark	-	22.37	23.37	
Lenting, Blockhaus	-	22.38	23.38	
Hegnbergstraße	21.39	22.39	23.39	
Dorfplatz, Oberhaunstadt	21.39	22.39	23.39	
Beilngrieser Straße	21.41	22.41	23.41	
Weckenweg	21.42	22.42	23.42	
Friedhof, Oberhaunstadt	21.42	22.42	23.42	
Röntgenstraße	21.43	22.43	23.43	
Nobelstraße	21.44	22.44	23.44	
Am Augraben	21.45	22.45	23.45	
Lena-Christ-Straße	21.47	22.47	23.47	
Oberer Grasweg	21.48	22.48	23.48	
Unterer Grasweg	21.49	22.49	23.49	
Nürnbergger Straße	21.50	22.50	23.50	
Nordbahnhof / West	21.52	22.52	23.52	
Rechbergstraße	21.53	22.53	23.53	
Z O B	an	21.56	22.56	23.56

Freitag und Samstag

Hepberg, Römerstraße	-	-	23.29	0.41	2.41	
Hepberg, Schulstraße	-	-	23.30	0.42	2.42	
Hepberg, Kapellenweg	-	-	23.31	0.43	2.43	
Lenting, Jurastraße	-	22.32	23.32	0.44	2.44	
Lenting, Beethovenstraße	-	22.33	23.33	0.45	2.45	
Lenting, Ernst-Rauwolf-Straße	-	22.34	23.34	0.46	2.46	
Lenting, Alte Landstraße	-	22.35	23.35	0.47	2.47	
Lenting, Hofmark	-	22.37	23.37	0.49	2.49	
Lenting, Blockhaus	-	22.38	23.38	0.51	2.51	
Hegnbergstraße	21.39	22.39	23.39	0.52	2.52	
Dorfplatz, Oberhaunstadt	21.39	22.39	23.39	0.52	2.52	
Beilngrieser Straße	21.41	22.41	23.41	0.53	2.53	
Weckenweg	21.42	22.42	23.42	0.54	2.54	
Friedhof, Oberhaunstadt	21.42	22.42	23.42	0.54	2.54	
Röntgenstraße	21.43	22.43	23.43	0.55	2.55	
Nobelstraße	21.44	22.44	23.44	0.56	2.56	
Am Augraben	21.45	22.45	23.45	0.57	2.57	
Lena-Christ-Straße	21.47	22.47	23.47	0.59	2.59	
Oberer Grasweg	21.48	22.48	23.48	1.00	3.00	
Unterer Grasweg	21.49	22.49	23.49	1.01	3.01	
Nürnbergger Straße	21.50	22.50	23.50	1.02	3.02	
Nordbahnhof / West	21.52	22.52	23.52	1.04	3.04	
Rechbergstraße	21.53	22.53	23.53	1.06	3.06	
Z O B	an	21.56	22.56	23.56	1.11	3.11

**N 5****ZOB - Nordbahnhof - Oberhaunstadt - Lenting - Hepberg - Stammham****N 5****Sonntag bis Donnerstag**

Z O B	ab	21.00	22.04	23.00	0.15
Rechbergstraße		21.01	22.05	23.01	0.16
Nordbahnhof / West		21.03	22.07	23.03	0.18
Unterer Grasweg		21.06	22.10	23.06	0.21
Oberer Grasweg		21.07	22.11	23.07	0.22
Lena-Christ-Straße		21.08	22.12	23.08	0.23
Am Augrabren		21.10	22.14	23.10	0.25
Nobelstraße		21.10	22.14	23.10	0.25
Röntgenstraße		21.11	22.15	23.11	0.26
Friedhof, Oberhaunstadt		21.12	22.16	23.12	0.27
Weckenweg		21.13	22.17	23.13	0.28
Beilngrieser Straße		21.14	22.18	23.14	0.29
Hegnbergstraße		21.16	<	<	0.31
Lenting, Blockhaus		-	22.19	23.15	-
Lenting, Hofmark		-	22.21	23.17	-
Lenting, Alte Landstraße		-	22.23	23.19	-
Lenting, Ernst-Rauwolf-Straße		-	22.25	23.21	-
Lenting, Beethovenstraße		-	22.27	23.23	-
Lenting, Jurastraße		-	22.28	23.24	-
Hepberg, Kapellenweg		-	-	23.26	-
Hepberg, Schulstraße		-	-	23.27	-
Hepberg, Römerstraße		-	-	23.28	-
Stammham, Gewerbegebiet		-	-	-	-
Stammham, Osteranger		-	-	-	-
Stammham, Kirchgasse		-	-	-	-
Stammham, Jurastraße		-	-	-	-
Stammham, Schulstraße		-	-	-	-
Stammham, Nürnberger Straße		-	-	-	-
Stammham-Appertshofen, Kirche		-	-	-	-
Stammham-Appertshofen, Dorfstr		-	-	-	-
Stammham-Appertshofen, Alte Landstr	an	-	-	-	-

Freitag und Samstag

Z O B	ab	21.00	22.04	23.00	0.15	1.15	2.15	3.15
Rechbergstraße		21.01	22.05	23.01	0.16	1.16	2.16	3.16
Nordbahnhof / West		21.03	22.07	23.03	0.18	1.18	2.18	3.18
Unterer Grasweg		21.06	22.10	23.06	0.21	1.21	2.21	3.21
Oberer Grasweg		21.07	22.11	23.07	0.22	1.22	2.22	3.22
Lena-Christ-Straße		21.08	22.12	23.08	0.23	1.23	2.23	3.23
Am Augrabren		21.10	22.14	23.10	0.25	1.25	2.25	3.25
Nobelstraße		21.10	22.14	23.10	0.25	1.25	2.25	3.25
Röntgenstraße		21.11	22.15	23.11	0.26	1.26	2.26	3.26
Friedhof, Oberhaunstadt		21.12	22.16	23.12	0.27	1.27	2.27	3.27
Weckenweg		21.13	22.17	23.13	0.28	1.28	2.28	3.28
Beilngrieser Straße		21.14	22.18	23.14	0.29	1.29	2.29	3.29
Hegnbergstraße		21.16	<	<	<	<	2.31	3.31
Lenting, Blockhaus		-	22.19	23.15	0.30	1.30	-	-
Lenting, Hofmark		-	22.21	23.17	0.32	1.32	-	-
Lenting, Alte Landstraße		-	22.23	23.19	0.34	1.34	-	-
Lenting, Ernst-Rauwolf-Straße		-	22.25	23.21	0.36	1.36	-	-
Lenting, Beethovenstraße		-	22.27	23.23	0.38	1.38	-	-
Lenting, Jurastraße		-	22.28	23.24	0.39	1.39	-	-
Hepberg, Kapellenweg		-	-	23.26	0.41	1.41	-	-
Hepberg, Schulstraße		-	-	23.27	0.42	1.42	-	-
Hepberg, Römerstraße		-	-	23.28	0.43	1.43	-	-
Stammham, Gewerbegebiet		-	-	23.30	0.45	1.45	-	-
Stammham, Osteranger		-	-	23.32	0.47	1.47	-	-
Stammham, Kirchgasse		-	-	23.33	0.48	1.48	-	-
Stammham, Jurastraße		-	-	23.34	0.49	1.49	-	-
Stammham, Schulstraße		-	-	23.35	0.50	1.50	-	-
Stammham, Nürnberger Straße		-	-	23.37	0.52	1.52	-	-
Stammham-Appertshofen, Kirche		-	-	23.39	0.54	1.54	-	-
Stammham-Appertshofen, Dorfstr		-	-	23.40	0.55	1.55	-	-
Stammham-Appertshofen, Alte Landstr	an	-	-	23.42	0.57	1.57	-	-

N 6**ZOB - Theodor-Heuss- Straße - Unterhaunstadt - (Kösching - Kasing)****N 6****Sonntag bis Donnerstag**

Z O B	ab	21.00	22.06	23.00	0.15
Scherzerstraße		21.01	22.07	23.01	0.16
Lannerstraße		21.03	22.09	23.03	0.18
Stadtwerke / Continental		21.04	22.10	23.04	0.19
Theodor-Heuss-Brücke		21.05	22.11	23.05	0.20
Theodor-Heuss-Straße		21.07	22.13	23.07	0.22
Feldschlößl		21.08	22.14	23.08	0.23
Unterhaunstädter Weg		21.09	22.15	23.09	0.24
Hölderlinstraße		21.10	22.16	23.10	0.25
Deschinger Straße		21.11	22.17	23.11	0.26
Georgstraße		21.12	22.18	23.12	0.27
Lentinger Straße	an	21.13	<	<	<
Semmerseeweg		-	22.19	-	0.28
Kösching-Desching, Raffineriedlung		-	22.20	-	0.29
Kösching-Desching, Ortsmitte		-	22.22	-	0.31
Kösching, Köschinger Tor		-	22.25	-	0.34
Kösching, Westring		-	22.26	-	0.35
Kösching, Feuerwehrhaus		-	22.27	-	0.36
Kösching, Rathaus	an	-	22.28	-	0.37
Kösching, Untere Marktstraße		-	<	-	0.38
Kösching, Kasinger Straße		-	<	-	0.39
Kösching, Bahnhofstraße		-	<	-	0.41
Kösching, Bahnhofstraße		-	22.29	-	<
Kösching, Horschstraße		-	22.30	-	0.42
Kösching, Andreas-Schmeller-Straße		-	22.31	-	0.43
Kösching, Ludwig-Ganghofer-Ring		-	<	-	0.45
Kösching-Kasing, Köschinger Str		-	<	-	0.48
Kösching-Kasing, Gasthaus Pauliwirt	an	-	<	-	0.50
Kösching, Ludwig-Ganghofer-Ring		-	22.32	-	-
Kösching, Hans-Sachs-Straße		-	22.33	-	-
Kösching, Klinik		-	22.34	-	-
Kösching, Kasinger Straße		-	22.35	-	-
Kösching, Untere Marktstraße		-	22.36	-	-
Kösching, Rathaus		-	22.37	-	-
Kösching, Feuerwehrhaus		-	22.38	-	-
Kösching, Westring		-	22.39	-	-
Kösching, Köschinger Tor		-	22.40	-	-
Kösching-Desching, Ortsmitte		-	22.42	-	-
Kösching-Desching, Raffineriedlung		-	22.43	-	-
Semmerseeweg		-	22.45	-	-
Lentinger Straße	ab	21.43	>	23.43	-
Georgstraße		21.44	22.46	23.44	-
Deschinger Straße		21.45	22.47	23.45	-
Hölderlinstraße		21.45	22.48	23.45	-
Unterhaunstädter Weg		21.46	22.49	23.46	-
Feldschlößl		21.48	22.50	23.48	-
Theodor-Heuss-Straße		21.49	22.51	23.49	-
Theodor-Heuss-Brücke		21.50	22.52	23.50	-
Stadtwerke / Continental		21.52	22.53	23.52	-
Hindemithstraße		21.53	22.54	23.53	-
Scherzerstraße		21.55	22.55	23.55	-
Z O B	an	21.58	22.57	23.58	-

Freitag und Samstag

Z O B	ab	21.00	22.06	23.00	0.15	1.15	2.15	3.15
Scherzerstraße		21.01	22.07	23.01	0.16	1.16	2.16	3.16
Lannerstraße		21.03	22.09	23.03	0.18	1.18	2.18	3.18
Stadtwerke / Continental		21.04	22.10	23.04	0.19	1.19	2.19	3.19
Theodor-Heuss-Brücke		21.05	22.11	23.05	0.20	1.20	2.20	3.20
Theodor-Heuss-Straße		21.07	22.13	23.07	0.22	1.22	2.22	3.22
Feldschlößl		21.08	22.14	23.08	0.23	1.23	2.23	3.23
Unterhaunstädter Weg		21.09	22.15	23.09	0.24	1.24	2.24	3.24
Hölderlinstraße		21.10	22.16	23.10	0.25	1.25	2.25	3.25
Deschinger Straße		21.11	22.17	23.11	0.26	1.26	2.26	3.26
Georgstraße		21.12	22.18	23.12	0.27	1.27	2.27	3.27
Lentinger Straße	an	21.13	<	<	<	1.28	2.28	3.28
Semmerseeweg		-	22.19	-	0.28	-	-	-
Kösching-Desching, Raffineriedlung		-	22.20	-	0.29	-	-	-
Kösching-Desching, Ortsmitte		-	22.22	-	0.31	-	-	-
Kösching, Köschinger Tor		-	22.25	-	0.34	-	-	-
Kösching, Westring		-	22.26	-	0.35	-	-	-
Kösching, Feuerwehrhaus		-	22.27	-	0.36	-	-	-
Kösching, Rathaus	an	-	22.28	-	0.37	-	-	-
Kösching, Untere Marktstraße		-	<	-	0.38	-	-	-
Kösching, Kasinger Straße		-	<	-	0.39	-	-	-
Kösching, Bahnhofstraße		-	<	-	0.41	-	-	-
Kösching, Bahnhofstraße		-	22.29	-	<	-	-	-
Kösching, Horschstraße		-	22.30	-	0.42	-	-	-
Kösching, Andreas-Schmeller-Straße		-	22.31	-	0.43	-	-	-
Kösching, Ludwig-Ganghofer-Ring		-	<	-	0.45	-	-	-
Kösching-Kasing, Köschinger Str		-	<	-	0.48	-	-	-
Kösching-Kasing, Gasthaus Pauliwirt	an	-	<	-	0.50	-	-	-
Kösching, Ludwig-Ganghofer-Ring		-	22.32	-	-	-	-	-
Kösching, Hans-Sachs-Straße		-	22.33	-	-	-	-	-
Kösching, Klinik		-	22.34	-	-	-	-	-
Kösching, Kasinger Straße		-	22.35	-	-	-	-	-
Kösching, Untere Marktstraße		-	22.36	-	-	-	-	-
Kösching, Rathaus		-	22.37	-	-	-	-	-
Kösching, Feuerwehrhaus		-	22.38	-	-	-	-	-
Kösching, Westring		-	22.39	-	-	-	-	-
Kösching, Köschinger Tor		-	22.40	-	-	-	-	-
Kösching-Desching, Ortsmitte		-	22.42	-	-	-	-	-
Kösching-Desching, Raffineriedlung		-	22.43	-	-	-	-	-
Semmerseeweg		-	22.45	-	-	-	-	-
Lentinger Straße	ab	21.43	>	23.43	0.58	1.58	2.58	-
Georgstraße		21.44	22.46	23.44	0.59	1.59	2.59	-
Deschinger Straße		21.45	22.47	23.45	1.00	2.00	3.00	-
Hölderlinstraße		21.45	22.48	23.45	1.00	2.00	3.00	-
Unterhaunstädter Weg		21.46	22.49	23.46	1.01	2.01	3.01	-
Feldschlößl		21.48	22.50	23.48	1.03	2.03	3.03	-
Theodor-Heuss-Straße		21.49	22.51	23.49	1.04	2.04	3.04	-
Theodor-Heuss-Brücke		21.50	22.52	23.50	1.05	2.05	3.05	-
Stadtwerke / Continental		21.52	22.53	23.52	1.07	2.07	3.07	-
Hindemithstraße		21.53	22.54	23.53	1.08	2.08	3.08	-
Scherzerstraße		21.55	22.55	23.55	1.10	2.10	3.10	-
Z O B	an	21.58	22.57	23.58	1.13	2.13	3.13	-

**N 7****Goethestraße - Nordbahnhof - ZOB****N 7****Sonntag bis Donnerstag**

Gutenbergstraße	21.18	22.18	23.18
Regensburger Straße	21.19	22.19	23.19
Kurt-Huber-Straße	21.20	22.20	23.20
Geibelstraße	21.21	22.21	23.21
Pestalozzistraße	21.22	22.22	23.22
Nürnberger Straße	21.23	22.23	23.23
Nordbahnhof / West	21.25	22.25	23.25
Rechbergstraße	21.26	22.26	23.26
Z O B	21.28	22.28	23.28

Freitag und Samstag

Gutenbergstraße	21.18	22.18	23.18	0.33	1.33	2.33
Regensburger Straße	21.19	22.19	23.19	0.34	1.34	2.34
Kurt-Huber-Straße	21.20	22.20	23.20	0.35	1.35	2.35
Geibelstraße	21.21	22.21	23.21	0.36	1.36	2.36
Pestalozzistraße	21.22	22.22	23.22	0.37	1.37	2.37
Nürnberger Straße	21.23	22.23	23.23	0.38	1.38	2.38
Nordbahnhof / West	21.25	22.25	23.25	0.40	1.40	2.40
Rechbergstraße	21.26	22.26	23.26	0.41	1.41	2.41
Z O B	21.28	22.28	23.28	0.43	1.43	2.43

N 7**ZOB - Nordbahnhof - Goethestraße****N 7****Sonntag bis Donnerstag**

Z O B	21.00	22.00	23.00	0.15
Rechbergstraße	21.01	22.01	23.01	0.16
Nordbahnhof / West	21.02	22.02	23.02	0.17
Pestalozzistraße	21.06	22.06	23.06	0.21
Geibelstraße	21.08	22.08	23.08	0.23
Kurt-Huber-Straße	21.09	22.09	23.09	0.24
Gutenbergstraße	21.10	22.10	23.10	0.25

Freitag und Samstag

Z O B	21.00	22.00	23.00	0.15	1.15	2.15	3.15
Rechbergstraße	21.01	22.01	23.01	0.16	1.16	2.16	3.16
Nordbahnhof / West	21.02	22.02	23.02	0.17	1.17	2.17	3.17
Pestalozzistraße	21.06	22.06	23.06	0.21	1.21	2.21	3.21
Geibelstraße	21.08	22.08	23.08	0.23	1.23	2.23	3.23
Kurt-Huber-Straße	21.09	22.09	23.09	0.24	1.24	2.24	3.24
Gutenbergstraße	21.10	22.10	23.10	0.25	1.25	2.25	3.25

N 8**ZOB - Regensburger Straße - Mailing - (Großmehring) - (Vohburg)****N 8****Sonntag bis Donnerstag**

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15
Harderstraße		21.02	22.02	23.02	0.17
Rathausplatz		21.05	22.05	23.05	0.20
Stadttheater		21.06	22.06	23.06	0.21
Frühlingstraße		21.07	22.07	23.07	0.22
Heysestraße		21.09	22.09	23.09	0.24
Ganghoferstraße		21.10	22.10	23.10	0.25
Regensburger Straße		21.11	22.11	23.11	0.26
Schellingstraße		21.12	22.12	23.12	0.27
Marienplatz		21.13	22.13	23.13	0.28
Seidelbaststraße		21.14	22.14	23.14	0.29
Mailing, Schule		21.15	22.15	23.15	0.30
Hackerstraße		21.16	22.16	23.16	0.31
St.-Martins-Platz		21.17	22.17	23.17	0.32
Großmehring, Knopfmühle		-	-	-	0.34
Großmehring, Bayernwerk		-	-	-	0.36
Großmehring, Mühlweg		-	-	-	0.37
Großmehring, Kriegsstraße		-	-	-	0.38
Großmehring, Marienplatz		-	-	-	0.39
Großmehring, Köschinger Straße		-	-	-	0.40
Großmehring, Ahornstraße		-	-	-	0.41

Do**Freitag und Samstag**

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15	1.20	2.15	3.15
Harderstraße		21.02	22.02	23.02	0.17	1.22	2.17	3.17
Rathausplatz		21.05	22.05	23.05	0.20	1.25	2.20	3.20
Stadttheater		21.06	22.06	23.06	0.21	1.26	2.21	3.21
Frühlingstraße		21.07	22.07	23.07	0.22	1.27	2.22	3.22
Heysestraße		21.09	22.09	23.09	0.24	1.29	2.24	3.24
Ganghoferstraße		21.10	22.10	23.10	0.25	1.30	2.25	3.25
Regensburger Straße		21.11	22.11	23.11	0.26	1.31	2.26	3.26
Schellingstraße		21.12	22.12	23.12	0.27	1.32	2.27	3.27
Marienplatz		21.13	22.13	23.13	0.28	1.33	2.28	3.28
Seidelbaststraße		21.14	22.14	23.14	0.29	1.34	2.29	3.29
Mailing, Schule		21.15	22.15	23.15	0.30	1.35	2.30	3.30
Hackerstraße		21.16	22.16	23.16	0.31	1.36	2.31	3.31
St.-Martins-Platz		21.17	22.17	23.17	0.32	1.37	2.32	3.32
Großmehring, Knopfmühle		-	-	-	-	-	2.34	-
Großmehring, Bayernwerk		-	-	-	-	-	2.36	-
Großmehring, Mühlweg		-	-	-	-	-	2.37	-
Großmehring, Kriegsstraße		-	-	-	-	-	2.38	-
Großmehring, Marienplatz		-	-	-	-	-	2.39	-
Großmehring, Köschinger Straße		-	-	-	-	-	2.40	-
Großmehring, Ahornstraße		-	-	-	-	-	2.41	-

Do = fährt Sonntag bis Mittwoch bis Mailing, am Donnerstag bis Großmehring;**N 8****Mailing - Regensburger Straße - ZOB****N 8****Sonntag bis Donnerstag**

St.-Martins-Platz	ab	21.40	22.40	23.40
Hackerstraße		21.40	22.40	23.40
Mailing, Schule		21.41	22.41	23.41
Seidelbaststraße		21.42	22.42	23.42
Marienplatz		21.43	22.43	23.43
Schellingstraße		21.44	22.44	23.44
Regensburger Straße		21.45	22.45	23.45
Ganghoferstraße		21.46	22.46	23.46
Heysestraße		21.47	22.47	23.47
Frühlingstraße		21.48	22.48	23.48
Stadttheater		21.50	22.50	23.50
Rathausplatz		21.52	22.52	23.52
Harderstraße		21.56	22.56	23.56
Z O B	an	21.58	22.58	23.58

Freitag und Samstag

St.-Martins-Platz	ab	21.40	22.40	23.40	0.55	1.55	2.55
Hackerstraße		21.40	22.40	23.40	0.55	1.55	2.55
Mailing, Schule		21.41	22.41	23.41	0.56	1.56	2.56
Seidelbaststraße		21.42	22.42	23.42	0.57	1.57	2.57
Marienplatz		21.43	22.43	23.43	0.58	1.58	2.58
Schellingstraße		21.44	22.44	23.44	0.59	1.59	2.59
Regensburger Straße		21.45	22.45	23.45	1.00	2.00	3.00
Ganghoferstraße		21.46	22.46	23.46	1.01	2.01	3.01
Heysestraße		21.47	22.47	23.47	1.02	2.02	3.02
Frühlingstraße		21.48	22.48	23.48	1.03	2.03	3.03
Stadttheater		21.50	22.50	23.50	1.05	2.05	3.05
Rathausplatz		21.52	22.52	23.52	1.07	2.07	3.07
Harderstraße		21.56	22.56	23.56	1.11	2.11	3.11
Z O B	an	21.58	22.58	23.58	1.13	2.13	3.13

**N 9****ZOB - Rathausplatz - St. Monika - Auwaldsee****N 9****Freitag und Samstag**

Z O B	21.00	22.00	23.00	0.15	1.15	2.15	3.15
Harderstraße	21.02	22.02	23.02	0.17	1.17	2.17	3.17
Rathausplatz	21.05	22.05	23.05	0.20	1.20	2.20	3.20
Stadttheater	21.07	22.07	23.07	0.22	1.22	2.22	3.22
Liegnitzer Straße	21.09	22.09	23.09	0.24	1.24	2.24	3.24
Breslauer Straße	21.10	22.10	23.10	0.25	1.25	2.25	3.25
Peisserstraße	21.11	22.11	23.11	0.26	1.26	2.26	3.26
Am Auwaldsee	21.13	22.13	23.13	0.28	1.28	2.28	3.28

N 9**St. Monika - Rathausplatz - ZOB****N 9****Freitag und Samstag**

Am Auwaldsee	21.15	22.15	23.15	0.30	1.30	2.30	
Peisserstraße	21.17	22.17	23.17	0.32	1.32	2.32	
Breslauer Straße	21.18	22.18	23.18	0.33	1.33	2.33	
Liegnitzer Straße	21.18	22.18	23.18	0.33	1.33	2.33	
Stadttheater	21.20	22.20	23.20	0.35	1.35	2.35	
Rathausplatz	21.22	22.22	23.22	0.37	1.37	2.37	
Harderstraße	21.25	22.25	23.25	0.40	1.40	2.40	
Z O B	21.27	22.27	23.27	0.42	1.42	2.42	

N 10**ZOB - Rathausplatz - Ringsee****N 10****Freitag und Samstag**

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15	1.15	2.15	3.15
Harderstraße		21.02	22.02	23.02	0.17	1.17	2.17	3.17
Rathausplatz		21.05	22.05	23.05	0.20	1.20	2.20	3.20
Stadttheater		21.07	22.07	23.07	0.22	1.22	2.22	3.22
Saturn-Arena		21.11	22.11	23.11	0.26	1.26	2.26	3.26
Schwäblstraße		21.13	22.13	23.13	0.28	1.28	2.28	3.28
Feselenstraße		21.14	22.14	23.14	0.29	1.29	2.29	3.29
Buchnerstraße		21.15	22.15	23.15	0.30	1.30	2.30	3.30
Schröplerstraße		21.16	22.16	23.16	0.31	1.31	2.31	3.31
Tassilostraße		21.17	22.17	23.17	0.32	1.32	2.32	3.32
Erlstraße		21.19	22.19	23.19	0.34	1.34	2.34	3.34
Canisiusstraße		21.20	22.20	23.20	0.35	1.35	2.35	3.35
Frueaufstraße		21.21	22.21	23.21	0.36	1.36	2.36	3.36
Martin-Hemm-Straße	an	21.23	22.23	23.23	0.38	1.38	2.38	3.38

N 10**Ringsee - Rathausplatz - ZOB****N 10****Freitag und Samstag**

Martin-Hemm-Straße	ab	21.37	22.37	23.37	0.52	1.52	2.52	
Frueaufstraße		21.38	22.38	23.38	0.53	1.53	2.53	
Canisiusstraße		21.39	22.39	23.39	0.54	1.54	2.54	
Erlstraße		21.40	22.40	23.40	0.55	1.55	2.55	
Tassilostraße		21.41	22.41	23.41	0.56	1.56	2.56	
Schröplerstraße		21.42	22.42	23.42	0.57	1.57	2.57	
Buchnerstraße		21.43	22.43	23.43	0.58	1.58	2.58	
Feselenstraße		21.44	22.44	23.44	0.59	1.59	2.59	
Schwäblstraße		21.46	22.46	23.46	1.01	2.01	3.01	
Saturn-Arena		21.48	22.48	23.48	1.03	2.03	3.03	
Stadttheater		21.51	22.51	23.51	1.06	2.06	3.06	
Rathausplatz		21.52	22.52	23.52	1.07	2.07	3.07	
Harderstraße		21.55	22.55	23.55	1.10	2.10	3.10	
Z O B	an	21.57	22.57	23.57	1.12	2.12	3.12	

**www.INVG.de**

N 11 ZOB - Rathausplatz - Ringsee - Rothenturm - Niederfeld N 11

Sonntag bis Donnerstag

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15
Auf der Schanz		21.02	22.02	23.02	0.17
Universität (Kreuztor)		21.03	22.03	23.03	0.18
Taschenturm		21.05	22.05	23.05	0.20
Christoph-Scheiner-Gymnasium		21.06	22.06	23.06	0.21
Rathausplatz		21.08	22.08	23.08	0.23
Brückenkopf		21.10	22.10	23.10	0.25
Weningstraße		21.12	22.12	23.12	0.27
Asamstraße		21.13	22.13	23.13	0.28
Fraunhoferstraße		21.14	22.14	23.14	0.29
Paul-Wegmann-Halle		21.15	22.15	23.15	0.30
Hans-Mielich-Straße		21.16	22.16	23.16	0.31
Geisenfelder Straße		21.17	22.17	23.17	0.32
Am Stadtweg		21.18	22.18	23.18	0.33
Meinlettenstraße		21.19	22.19	23.19	0.34
Niederfelder Straße		21.20	22.20	23.20	0.35
Rothenturmer Straße		21.21	22.21	23.21	0.36
Plunder		21.22	22.22	23.22	0.37
Niederfeld	an	21.23	22.23	23.23	0.38

Freitag und Samstag

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15	1.15	2.15	3.15
Auf der Schanz		21.02	22.02	23.02	0.17	1.17	2.17	3.17
Universität (Kreuztor)		21.03	22.03	23.03	0.18	1.18	2.18	3.18
Taschenturm		21.05	22.05	23.05	0.20	1.20	2.20	3.20
Christoph-Scheiner-Gymnasium		21.06	22.06	23.06	0.21	1.21	2.21	3.21
Rathausplatz		21.08	22.08	23.08	0.23	1.23	2.23	3.23
Brückenkopf		21.10	22.10	23.10	0.25	1.25	2.25	3.25
Weningstraße		21.12	22.12	23.12	0.27	1.27	2.27	3.27
Asamstraße		21.13	22.13	23.13	0.28	1.28	2.28	3.28
Fraunhoferstraße		21.14	22.14	23.14	0.29	1.29	2.29	3.29
Paul-Wegmann-Halle		21.15	22.15	23.15	0.30	1.30	2.30	3.30
Hans-Mielich-Straße		21.16	22.16	23.16	0.31	1.31	2.31	3.31
Geisenfelder Straße		21.17	22.17	23.17	0.32	1.32	2.32	3.32
Am Stadtweg		21.18	22.18	23.18	0.33	1.33	2.33	3.33
Meinlettenstraße		21.19	22.19	23.19	0.34	1.34	2.34	3.34
Niederfelder Straße		21.20	22.20	23.20	0.35	1.35	2.35	3.35
Rothenturmer Straße		21.21	22.21	23.21	0.36	1.36	2.36	3.36
Plunder		21.22	22.22	23.22	0.37	1.37	2.37	3.37
Niederfeld	an	21.23	22.23	23.23	0.38	1.38	2.38	3.38

N 11 Niederfeld - Rothenturm - Ringsee - Rathausplatz - ZOB N 11

Sonntag bis Donnerstag

Niederfeld	ab	21.32	22.32	23.32
Plunder		21.33	22.33	23.33
Rothenturmer Straße		21.34	22.34	23.34
Niederfelder Straße		21.35	22.35	23.35
Meinlettenstraße		21.36	22.36	23.36
Am Stadtweg		21.37	22.37	23.37
Geisenfelder Straße		21.38	22.38	23.38
Hans-Mielich-Straße		21.39	22.39	23.39
Paul-Wegmann-Halle		21.40	22.40	23.40
Fraunhoferstraße		21.41	22.41	23.41
Asamstraße		21.42	22.42	23.42
Weningstraße		21.44	22.44	23.44
Brückenkopf		21.46	22.46	23.46
Rathausplatz		21.48	22.48	23.48
Christoph-Scheiner-Gymnasium		21.50	22.50	23.50
Taschenturm		21.51	22.51	23.51
Universität (Kreuztor)		21.53	22.53	23.53
Auf der Schanz		21.54	22.54	23.54
Z O B	an	21.57	22.57	23.57

Freitag und Samstag

Niederfeld	ab	21.32	22.32	23.32	0.47	1.47	2.47
Plunder		21.33	22.33	23.33	0.48	1.48	2.48
Rothenturmer Straße		21.34	22.34	23.34	0.49	1.49	2.49
Niederfelder Straße		21.35	22.35	23.35	0.50	1.50	2.50
Meinlettenstraße		21.36	22.36	23.36	0.51	1.51	2.51
Am Stadtweg		21.37	22.37	23.37	0.52	1.52	2.52
Geisenfelder Straße		21.38	22.38	23.38	0.53	1.53	2.53
Hans-Mielich-Straße		21.39	22.39	23.39	0.54	1.54	2.54
Paul-Wegmann-Halle		21.40	22.40	23.40	0.55	1.55	2.55
Fraunhoferstraße		21.41	22.41	23.41	0.56	1.56	2.56
Asamstraße		21.42	22.42	23.42	0.57	1.57	2.57
Weningstraße		21.44	22.44	23.44	0.59	1.59	2.59
Brückenkopf		21.46	22.46	23.46	1.01	2.01	3.01
Rathausplatz		21.48	22.48	23.48	1.03	2.03	3.03
Christoph-Scheiner-Gymnasium		21.50	22.50	23.50	1.05	2.05	3.05
Taschenturm		21.51	22.51	23.51	1.06	2.06	3.06
Universität (Kreuztor)		21.53	22.53	23.53	1.08	2.08	3.08
Auf der Schanz		21.54	22.54	23.54	1.09	2.09	3.09
Z O B	an	21.57	22.57	23.57	1.12	2.12	3.12

N 12 ZOB - Hauptbahnhof - Südfriedhof - Unterbrunnenreuth - Seehof - Urnenfelderstraße N 12

Sonntag bis Donnerstag

Z O B	ab	21.30	22.18	22.30	23.18	23.30	0.45
Harderstraße		21.31	22.19	22.31	23.19	23.31	0.46
Rathausplatz		21.34	22.22	22.34	23.22	23.34	0.49
Brückenkopf		21.35	22.23	22.35	23.23	23.35	0.50
Rankestraße		21.36	22.24	22.36	23.24	23.36	0.51
St. Markus		21.37	22.25	22.37	23.25	23.37	0.52
St. Anton		21.38	22.26	22.38	23.26	23.38	0.53
Hauptbahnhof		21.39	22.27	22.39	23.27	23.39	0.54
Fauststraße		21.41	-	22.41	-	23.41	0.56
Wallensteinstraße		21.42	-	22.42	-	23.42	0.57
Südfriedhof		21.43	-	22.43	-	23.43	0.58
An der Lagerschanze		21.43	-	22.43	-	23.43	0.58
Beim Schmalzbuckel		21.44	-	22.44	-	23.44	0.59
Einbogen		21.45	-	22.45	-	23.45	1.00
Hans-Kuhn-Straße		21.46	-	22.46	-	23.46	1.01
Karlshulder Straße		21.47	-	22.47	-	23.47	1.02
Georg-Heiss-Straße		21.48	-	22.48	-	23.48	1.03
Am Sunder		21.49	-	22.49	-	23.49	1.04
Seehof		21.50	-	22.50	-	23.50	1.05
Bajuwarenweg		21.51	-	22.51	-	23.51	1.06
Urnenfelderstraße	an	21.52	-	22.52	-	23.52	1.07

Freitag und Samstag

Z O B	ab	21.30	22.18	22.30	23.18	23.30	0.45	1.45	2.45	3.45
Harderstraße		21.31	22.19	22.31	23.19	23.31	0.46	1.46	2.46	3.46
Rathausplatz		21.34	22.22	22.34	23.22	23.34	0.49	1.49	2.49	3.49
Brückenkopf		21.35	22.23	22.35	23.23	23.35	0.50	1.50	2.50	3.50
Rankestraße		21.36	22.24	22.36	23.24	23.36	0.51	1.51	2.51	3.51
St. Markus		21.37	22.25	22.37	23.25	23.37	0.52	1.52	2.52	3.52
St. Anton		21.38	22.26	22.38	23.26	23.38	0.53	1.53	2.53	3.53
Hauptbahnhof		21.39	22.27	22.39	23.27	23.39	0.54	1.54	2.54	3.54
Fauststraße		21.41	-	22.41	-	23.41	0.56	1.56	2.56	3.56
Wallensteinstraße		21.42	-	22.42	-	23.42	0.57	1.57	2.57	3.57
Südfriedhof		21.43	-	22.43	-	23.43	0.58	1.58	2.58	3.58
An der Lagerschanze		21.43	-	22.43	-	23.43	0.58	1.58	2.58	3.58
Beim Schmalzbuckel		21.44	-	22.44	-	23.44	0.59	1.59	2.59	3.59
Einbogen		21.45	-	22.45	-	23.45	1.00	2.00	3.00	4.00
Hans-Kuhn-Straße		21.46	-	22.46	-	23.46	1.01	2.01	3.01	4.01
Karlshulder Straße		21.47	-	22.47	-	23.47	1.02	2.02	3.02	4.02
Georg-Heiss-Straße		21.48	-	22.48	-	23.48	1.03	2.03	3.03	4.03
Am Sunder		21.49	-	22.49	-	23.49	1.04	2.04	3.04	4.04
Seehof		21.50	-	22.50	-	23.50	1.05	2.05	3.05	4.05
Bajuwarenweg		21.51	-	22.51	-	23.51	1.06	2.06	3.06	4.06
Urnenfelderstraße	an	21.52	-	22.52	-	23.52	1.07	2.07	3.07	4.07

N 12 Urnenfelderstraße - Seehof - Unterbrunnenreuth - Südfriedhof - Hauptbahnhof - ZOB N 12

Sonntag bis Donnerstag

Urnenfelderstraße	ab	22.03	-	23.03	-	0.03	1.18
Bajuwarenweg		22.04	-	23.04	-	0.04	1.19
Seehof		22.05	-	23.05	-	0.05	1.20
Am Sunder		22.06	-	23.06	-	0.06	1.21
Georg-Heiss-Straße		22.07	-	23.07	-	0.07	1.22
Karlshulder Straße		22.08	-	23.08	-	0.08	1.23
Hans-Kuhn-Straße		22.09	-	23.09	-	0.09	1.24
Einbogen		22.10	-	23.10	-	0.10	1.25
Beim Schmalzbuckel		22.11	-	23.11	-	0.11	1.26
An der Lagerschanze		22.12	-	23.12	-	0.12	1.27
Südfriedhof		22.13	-	23.13	-	0.13	1.28
Wallensteinstraße		22.14	-	23.14	-	0.14	1.29
Fauststraße		22.15	-	23.15	-	0.15	1.30
Hauptbahnhof		22.19	22.40	23.19	23.40	0.19	1.34
St. Anton		22.20	22.41	23.20	23.41	0.20	1.35
St. Markus		22.21	22.42	23.21	23.42	0.21	1.36
Rankestraße		22.22	22.43	23.22	23.43	0.22	1.37
Brückenkopf		22.23	22.44	23.23	23.44	0.23	1.38
Rathausplatz		22.24	22.45	23.24	23.45	0.24	1.39
Harderstraße		22.27	22.48	23.27	23.48	0.27	1.42
Z O B	an	22.28	22.49	23.28	23.49	0.28	1.43

**N 14****ZOB - Hauptbahnhof - Oberbrunnenreuth - Zuchering - Hagau****N 14****Sonntag bis Donnerstag**

Z O B	ab	21.00	-	22.00	23.00	0.15
Harderstraße		21.01	-	22.01	23.01	0.16
Rathausplatz		21.04	-	22.04	23.04	0.19
Brückenkopf		21.05	-	22.05	23.05	0.20
Rankestraße		21.06	-	22.06	23.06	0.21
St. Markus		21.07	-	22.07	23.07	0.22
St. Anton		21.08	-	22.08	23.08	0.23
Hauptbahnhof		21.09	-	22.09	23.09	0.24
Blücherstraße		21.10	-	22.10	23.10	0.25
Maximilianstraße		21.10	-	22.10	23.10	0.25
Schulzentrum SW Maximilianstr		21.11	-	22.11	23.11	0.26
Schrobenhausener Straße		21.12	-	22.12	23.12	0.27
Langgasse		21.12	-	22.12	23.12	0.27
Beim Schmalzbuckel		21.13	-	22.13	23.13	0.28
Einbogen		21.13	-	22.13	23.13	0.28
Hans-Kuhn-Straße		21.14	-	22.14	23.14	0.29
Spitalwaldstraße		21.15	-	22.15	23.15	0.30
Brunnerstraße		21.15	-	22.15	23.15	0.30
Schergweg		21.16	-	22.16	23.16	0.31
Zucheringer Straße		21.17	-	22.17	23.17	0.32
Hans-Denck-Straße		21.18	-	22.18	23.18	0.33
Weicheringer Straße		21.19	-	22.19	23.19	0.34
Wallmeisterstraße		21.20	-	22.20	23.20	0.35
Oberstimmer Straße		21.21	-	22.21	23.21	0.36
Karlskroner Straße		21.22	-	22.22	23.22	0.37
Weikerstraße		21.26	21.26	22.26	23.26	0.41
Rosenschwaigstraße		-	>	22.27	23.27	0.42
Aufeldstraße		-	>	22.28	23.28	0.43
Weicherling-Lichtenau, Ortsmitte		-	21.30	-	-	-
Karlschuld-Neuschwetzigen, Ortsmitte		-	21.33	-	-	-
Karlschuld, Weidenstraße		-	21.34	-	-	-
Karlschuld, Ludwigstraße		-	21.35	-	-	-
Karlschuld, Scharfes Eck	an	-	21.37	-	-	-

Freitag und Samstag

Z O B	ab	21.00	-	22.00	23.00	0.15	1.15	2.15	3.15
Harderstraße		21.01	-	22.01	23.01	0.16	1.16	2.16	3.16
Rathausplatz		21.04	-	22.04	23.04	0.19	1.19	2.19	3.19
Brückenkopf		21.05	-	22.05	23.05	0.20	1.20	2.20	3.20
Rankestraße		21.06	-	22.06	23.06	0.21	1.21	2.21	3.21
St. Markus		21.07	-	22.07	23.07	0.22	1.22	2.22	3.22
St. Anton		21.08	-	22.08	23.08	0.23	1.23	2.23	3.23
Hauptbahnhof		21.09	-	22.09	23.09	0.24	1.24	2.24	3.24
Blücherstraße		21.10	-	22.10	23.10	0.25	1.25	2.25	3.25
Maximilianstraße		21.10	-	22.10	23.10	0.25	1.25	2.25	3.25
Schulzentrum SW Maximilianstr		21.11	-	22.11	23.11	0.26	1.26	2.26	3.26
Schrobenhausener Straße		21.12	-	22.12	23.12	0.27	1.27	2.27	3.27
Langgasse		21.12	-	22.12	23.12	0.27	1.27	2.27	3.27
Beim Schmalzbuckel		21.13	-	22.13	23.13	0.28	1.28	2.28	3.28
Einbogen		21.13	-	22.13	23.13	0.28	1.28	2.28	3.28
Hans-Kuhn-Straße		21.14	-	22.14	23.14	0.29	1.29	2.29	3.29
Spitalwaldstraße		21.15	-	22.15	23.15	0.30	1.30	2.30	3.30
Brunnerstraße		21.15	-	22.15	23.15	0.30	1.30	2.30	3.30
Schergweg		21.16	-	22.16	23.16	0.31	1.31	2.31	3.31
Zucheringer Straße		21.17	-	22.17	23.17	0.32	1.32	2.32	3.32
Hans-Denck-Straße		21.18	-	22.18	23.18	0.33	1.33	2.33	3.33
Weicheringer Straße		21.19	-	22.19	23.19	0.34	1.34	2.34	3.34
Wallmeisterstraße		21.20	-	22.20	23.20	0.35	1.35	2.35	3.35
Oberstimmer Straße		21.21	-	22.21	23.21	0.36	1.36	2.36	3.36
Karlskroner Straße		21.22	-	22.22	23.22	0.37	1.37	2.37	3.37
Weikerstraße		21.26	21.26	22.26	23.26	0.41	1.41	2.41	3.41
Rosenschwaigstraße		-	>	22.27	23.27	0.42	1.42	2.42	3.42
Aufeldstraße		-	>	22.28	23.28	0.43	1.43	2.43	3.43
Weicherling-Lichtenau, Ortsmitte		-	21.30	-	-	-	-	-	-
Karlschuld-Neuschwetzigen, Ortsmitte		-	21.33	-	-	-	-	-	-
Karlschuld, Weidenstraße		-	21.34	-	-	-	-	-	-
Karlschuld, Ludwigstraße		-	21.35	-	-	-	-	-	-
Karlschuld, Scharfes Eck	an	-	21.37	-	-	-	-	-	-

N 14**Hagau - Zuchering - Oberbrunnenreuth - Hauptbahnhof - ZOB****N 14****Sonntag bis Donnerstag**

Aufeldstraße	ab	21.28	22.28	23.34
Rosenschwaigstraße		21.29	22.29	23.35
Weikerstraße		21.30	22.30	23.36
Karlskroner Straße		21.34	22.34	23.40
Oberstimmer Straße		21.35	22.35	23.41
Wallmeisterstraße		21.36	22.36	23.42
Weicheringer Straße		21.37	22.37	23.43
Hans-Denck-Straße		21.37	22.37	23.43
Zucheringer Straße		21.38	22.38	23.44
Schergweg		21.39	22.39	23.45
Brunnerstraße		21.39	22.39	23.45
Spitalwaldstraße		21.40	22.40	23.46
Hans-Kuhn-Straße		21.41	22.41	23.47
Einbogen		21.42	22.42	23.48
Beim Schmalzbuckel		21.43	22.43	23.49
Langgasse		21.43	22.43	23.49
Schrobenhausener Straße		21.44	22.44	23.50
Schulzentrum SW Maximilianstr		21.46	22.46	23.52
Maximilianstraße		21.47	22.47	23.53
Blücherstraße		21.48	22.48	23.54
Hauptbahnhof		21.50	22.50	23.56
St. Anton		21.50	22.50	23.56
St. Markus		21.51	22.51	23.57
Rankestraße		21.52	22.52	23.58
Brückenkopf		21.53	22.53	23.59
Rathausplatz		21.55	22.55	0.01
Harderstraße		21.57	22.57	0.03
Z O B	an	21.58	22.58	0.04

Freitag und Samstag

Aufeldstraße	ab	21.28	22.28	23.34	0.43	1.43	2.43
Rosenschwaigstraße		21.29	22.29	23.35	0.44	1.44	2.44
Weikerstraße		21.30	22.30	23.36	0.45	1.45	2.45
Karlskroner Straße		21.34	22.34	23.40	0.49	1.49	2.49
Oberstimmer Straße		21.35	22.35	23.41	0.50	1.50	2.50
Wallmeisterstraße		21.36	22.36	23.42	0.51	1.51	2.51
Weicheringer Straße		21.37	22.37	23.43	0.52	1.52	2.52
Hans-Denck-Straße		21.37	22.37	23.43	0.52	1.52	2.52
Zucheringer Straße		21.38	22.38	23.44	0.53	1.53	2.53
Schergweg		21.39	22.39	23.45	0.54	1.54	2.54
Brunnerstraße		21.39	22.39	23.45	0.54	1.54	2.54
Spitalwaldstraße		21.40	22.40	23.46	0.55	1.55	2.55
Hans-Kuhn-Straße		21.41	22.41	23.47	0.56	1.56	2.56
Einbogen		21.42	22.42	23.48	0.57	1.57	2.57
Beim Schmalzbuckel		21.43	22.43	23.49	0.58	1.58	2.58
Langgasse		21.43	22.43	23.49	0.58	1.58	2.58
Schrobenhausener Straße		21.44	22.44	23.50	0.59	1.59	2.59
Schulzentrum SW Maximilianstr		21.46	22.46	23.52	1.01	2.01	3.01
Maximilianstraße		21.47	22.47	23.53	1.02	2.02	3.02
Blücherstraße		21.48	22.48	23.54	1.03	2.03	3.03
Hauptbahnhof		21.50	22.50	23.56	1.05	2.05	3.05
St. Anton		21.50	22.50	23.56	1.05	2.05	3.05
St. Markus		21.51	22.51	23.57	1.06	2.06	3.06
Rankestraße		21.52	22.52	23.58	1.07	2.07	3.07
Brückenkopf		21.53	22.53	23.59	1.08	2.08	3.08
Rathausplatz		21.55	22.55	0.01	1.10	2.10	3.10
Harderstraße		21.57	22.57	0.03	1.12	2.12	3.12
Z O B	an	21.58	22.58	0.04	1.13	2.13	3.13

N 15**ZOB - Rathausplatz - Haunwöhr - Hundszell - Knoglersfreude****N 15****Sonntag bis Donnerstag**

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15
Auf der Schanz		21.02	22.02	23.02	0.17
Universität (Kreuztor)		21.03	22.03	23.03	0.18
Taschenturm		21.05	22.05	23.05	0.20
Christoph-Scheiner-Gymnasium		21.06	22.06	23.06	0.21
Rathausplatz		21.08	22.08	23.08	0.23
Brückenkopf		21.10	22.10	23.10	0.25
Haunwöhrer Straße		21.11	22.11	23.11	0.26
Eigenheimstraße		21.12	22.12	23.12	0.27
Mendstraße		21.13	22.13	23.13	0.28
Auenstraße		21.14	22.14	23.14	0.29
Spitalhofstraße		21.15	22.15	23.15	0.30
Zeppelinstraße		21.16	22.16	23.16	0.31
Oberringstraße		21.17	22.17	23.17	0.32
Schrobenhausener Straße		21.18	22.18	23.18	0.33
Berliner Straße		21.19	22.19	23.19	0.34
Wittelsbacher Straße		21.20	22.20	23.20	0.35
Hackenschwaige		21.21	22.21	23.21	0.36
Isidor-Stürber-Straße		21.22	22.22	23.22	0.37
Lechermannstraße		21.23	22.23	23.23	0.38
Kirchstraße		21.25	22.25	23.25	0.40
Silesiusstraße		21.26	22.26	23.26	0.41
Hans-Böckler-Straße		21.27	22.27	23.27	0.42
Knoglersfreude	an	21.29	22.29	23.29	0.44

Freitag und Samstag

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15	1.15	2.15	3.15
Auf der Schanz		21.02	22.02	23.02	0.17	1.17	2.17	3.17
Universität (Kreuztor)		21.03	22.03	23.03	0.18	1.18	2.18	3.18
Taschenturm		21.05	22.05	23.05	0.20	1.20	2.20	3.20
Christoph-Scheiner-Gymnasium		21.06	22.06	23.06	0.21	1.21	2.21	3.21
Rathausplatz		21.08	22.08	23.08	0.23	1.23	2.23	3.23
Brückenkopf		21.10	22.10	23.10	0.25	1.25	2.25	3.25
Haunwöhrer Straße		21.11	22.11	23.11	0.26	1.26	2.26	3.26
Eigenheimstraße		21.12	22.12	23.12	0.27	1.27	2.27	3.27
Mendstraße		21.13	22.13	23.13	0.28	1.28	2.28	3.28
Auenstraße		21.14	22.14	23.14	0.29	1.29	2.29	3.29
Spitalhofstraße		21.15	22.15	23.15	0.30	1.30	2.30	3.30
Zeppelinstraße		21.16	22.16	23.16	0.31	1.31	2.31	3.31
Oberringstraße		21.17	22.17	23.17	0.32	1.32	2.32	3.32
Schrobenhausener Straße		21.18	22.18	23.18	0.33	1.33	2.33	3.33
Berliner Straße		21.19	22.19	23.19	0.34	1.34	2.34	3.34
Wittelsbacher Straße		21.20	22.20	23.20	0.35	1.35	2.35	3.35
Hackenschwaige		21.21	22.21	23.21	0.36	1.36	2.36	3.36
Isidor-Stürber-Straße		21.22	22.22	23.22	0.37	1.37	2.37	3.37
Lechermannstraße		21.23	22.23	23.23	0.			

N 15 Knoglersfreude - Hundszell - Haunwöhr - Rathausplatz - ZOB N 15

Sonntag bis Donnerstag

Knoglersfreude	ab	21.33	22.33	23.33
Hagauer Straße		21.34	22.34	23.34
Hackenschwaige		21.35	22.35	23.35
Wittelsbacher Straße		21.36	22.36	23.36
Berliner Straße		21.37	22.37	23.37
Schrobenhausener Straße		21.38	22.38	23.38
Oberringstraße		21.39	22.39	23.39
Zeppelinstraße		21.40	22.40	23.40
Spitalhofstraße		21.41	22.41	23.41
Auenstraße		21.42	22.42	23.42
Mendstraße		21.43	22.43	23.43
Eigenheimstraße		21.44	22.44	23.44
Haunwöhrer Straße		21.46	22.46	23.46
Brückenkopf		21.47	22.47	23.47
Rathausplatz		21.49	22.49	23.49
Christoph-Scheiner-Gymnasium		21.51	22.51	23.51
Taschenturm		21.52	22.52	23.52
Universität (Kreuztor)		21.54	22.54	23.54
Auf der Schanz		21.55	22.55	23.55
Z O B	an	21.58	22.58	23.58

Freitag und Samstag

Knoglersfreude	ab	21.33	22.33	23.33	0.48	1.48	2.48
Hagauer Straße		21.34	22.34	23.34	0.49	1.49	2.49
Hackenschwaige		21.35	22.35	23.35	0.50	1.50	2.50
Wittelsbacher Straße		21.36	22.36	23.36	0.51	1.51	2.51
Berliner Straße		21.37	22.37	23.37	0.52	1.52	2.52
Schrobenhausener Straße		21.38	22.38	23.38	0.53	1.53	2.53
Oberringstraße		21.39	22.39	23.39	0.54	1.54	2.54
Zeppelinstraße		21.40	22.40	23.40	0.55	1.55	2.55
Spitalhofstraße		21.41	22.41	23.41	0.56	1.56	2.56
Auenstraße		21.42	22.42	23.42	0.57	1.57	2.57
Mendstraße		21.43	22.43	23.43	0.58	1.58	2.58
Eigenheimstraße		21.44	22.44	23.44	0.59	1.59	2.59
Haunwöhrer Straße		21.46	22.46	23.46	1.01	2.01	3.01
Brückenkopf		21.47	22.47	23.47	1.02	2.02	3.02
Rathausplatz		21.49	22.49	23.49	1.04	2.04	3.04
Christoph-Scheiner-Gymnasium		21.51	22.51	23.51	1.06	2.06	3.06
Taschenturm		21.52	22.52	23.52	1.07	2.07	3.07
Universität (Kreuztor)		21.54	22.54	23.54	1.09	2.09	3.09
Auf der Schanz		21.55	22.55	23.55	1.10	2.10	3.10
Z O B	an	21.58	22.58	23.58	1.13	2.13	3.13

N 19 ZOB - Rathausplatz - St. Monika - Ringsee N 19

Sonntag bis Donnerstag

Z O B	21.00	22.00	23.00	0.15
Harderstraße	21.02	22.02	23.02	0.17
Rathausplatz	21.05	22.05	23.05	0.20
Stadttheater	21.07	22.07	23.07	0.22
Liegnitzer Straße	21.08	22.08	23.08	0.23
Breslauer Straße	21.09	22.09	23.09	0.24
Saturn-Arena	21.12	22.12	23.12	0.27
Schwäblstraße	21.14	22.14	23.14	0.29
Feselenstraße	21.15	22.15	23.15	0.30
Buchnerstraße	21.16	22.16	23.16	0.31
Schröplerstraße	21.17	22.17	23.17	0.32
Tassilostraße	21.18	22.18	23.18	0.33
Erletstraße	21.19	22.19	23.19	0.34
Canisiusstraße	21.20	22.20	23.20	0.35
Frueaufstraße	21.21	22.21	23.21	0.36
Martin-Hemm-Straße	21.23	22.23	23.23	0.38

N 19 Ringsee - St. Monika - Rathausplatz - ZOB N 19

Sonntag bis Donnerstag

Martin-Hemm-Straße	21.34	22.34	23.34
Frueaufstraße	21.35	22.35	23.35
Canisiusstraße	21.36	22.36	23.36
Erletstraße	21.37	22.37	23.37
Tassilostraße	21.38	22.38	23.38
Schröplerstraße	21.39	22.39	23.39
Buchnerstraße	21.40	22.40	23.40
Feselenstraße	21.41	22.41	23.41
Schwäblstraße	21.43	22.43	23.43
Saturn-Arena	21.45	22.45	23.45
Breslauer Straße	21.47	22.47	23.47
Liegnitzer Straße	21.48	22.48	23.48
Stadttheater	21.51	22.51	23.51
Rathausplatz	21.52	22.52	23.52
Harderstraße	21.55	22.55	23.55
Z O B	21.57	22.57	23.57

INVG-Situationsanalyse vom 21. Februar bis 31. März

Die INVG führt jährlich Situationsanalysen durch, um die Nachfrageentwicklung generell zu überprüfen, durchgeführte Maßnahmen im Einzelnen im Hinblick auf ihren Erfolg zu kontrollieren und künftige Angebotsanpassungen vorzubereiten. Neben Auswertungen der Fahrausweisverkäufe sind Fahrgasterhebungen - Zählungen und Befragungen - hierbei eine wichtige Grundlage, da dadurch auch gezielte Aussagen zu Entwicklungen einzelner Linien und Teilbereiche möglich werden.

Die diesjährigen Zählungen und Befragungen werden im Zeitraum 21. Februar 2014 bis 31. März 2014 stattfinden.

Neben Zählungen aller Fahrten - je einmal pro Betriebstag, d.h., Montag mit Freitag, Samstag, Sonntag - werden auch Fahrgastbefragungen durchgeführt. Schwerpunkt werden dabei die Veränderungen zum Fahrplanwechsel im Dezember 2014 sein, da deutliche Angebotsverbesserungen vorgenommen wurden und nun das veränderte Nutzerverhalten und die Fahrgastzufriedenheit,

aber auch weitere Wünsche und Anregungen in Erfahrung gebracht werden sollen.

Die INVG weist auf die Erhebungen hin und bittet alle betroffenen Fahrgäste um ihre Unterstützung. Die Teilnahme an der Befragung ist natürlich freiwillig, zur Gewinnung möglichst aussagekräftiger Aussagen würde sich die INVG aber über eine hohe Beteiligung an der Befragung freuen. Es werden keine persönlichen Daten erhoben, alle Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes werden eingehalten.



Die neuen Wartehallen der INVG

Die Haltestellen der Ingolstädter Verkehrsgesellschaft sind kaum noch wiederzuerkennen: Innerhalb eines Jahres wurden zahlreiche Wartezonen im Stadtgebiet von Grund auf modernisiert und umgestaltet. So wurden parallel zum Aufbau der elektronischen Infosysteme, die in Echtzeit Auskunft über Ziele, Fahrzeiten oder Umleitungen geben, auch über 150 verglaste und beleuchtete Wartehallen neu aufgestellt. Die Umbauarbeiten sind weit fortgeschritten und sollen heuer abgeschlossen werden. Die umfangreiche Service-Offensive der INVG erhöht Sicherheit, Komfort und Zuverlässigkeit des Busverkehrs für die Fahrgäste. „Der Öffentliche Personennahverkehr in Ingolstadt erlebt durch eine Vielzahl von Verbesserungen eine neue Ära“, berichtet Robert Frank, Geschäftsführer der Ingolstädter Verkehrsgesellschaft (INVG).

Der Umtausch der Wartehallen wird heuer abgeschlossen

Vor allem an den Haltestellen hat sich viel getan: An 16 stark genutzten Standorten im Stadtgebiet wurden bereits 65 elektronische Anzeigetafeln aufgebaut. Im Laufe des Jahres soll diese Dynamische Fahrgastinformation (DFI) erweitert werden: Geplant sind insgesamt 81 DFI-Anzeigen an 23 Haltestellen. Dadurch können die Fahrgäste zuverlässig in Echtzeit über Liniennummer, Zielort und Abfahrtszeiten informiert werden. Zugleich hat die INVG die Aufenthaltsqualität an den Haltestellen erhöht: Im Rahmen eines neu

abgeschlossenen Stadtwerbevertrags tauscht die Werbefirma Ströer alte Wartehallen in Ingolstadt durch moderne Unterstände aus. Die Umbauten, die mit dem Abriss von alten Anlagen vor mehr als zwölf Monaten begannen, liegen voll im Plan und sind weitgehend abgeschlossen: Bis Ende 2013 wurden mehr als 150 Unterstände ausgetauscht. Zu den vier Standorten, die im vergangenen Jahr erstmals mit einer Wartehalle versorgt wurden, kommen weitere fünf neue im Laufe des Jahres 2014.

Umfangreiche Beleuchtung sorgt für Komfort und Sicherheit

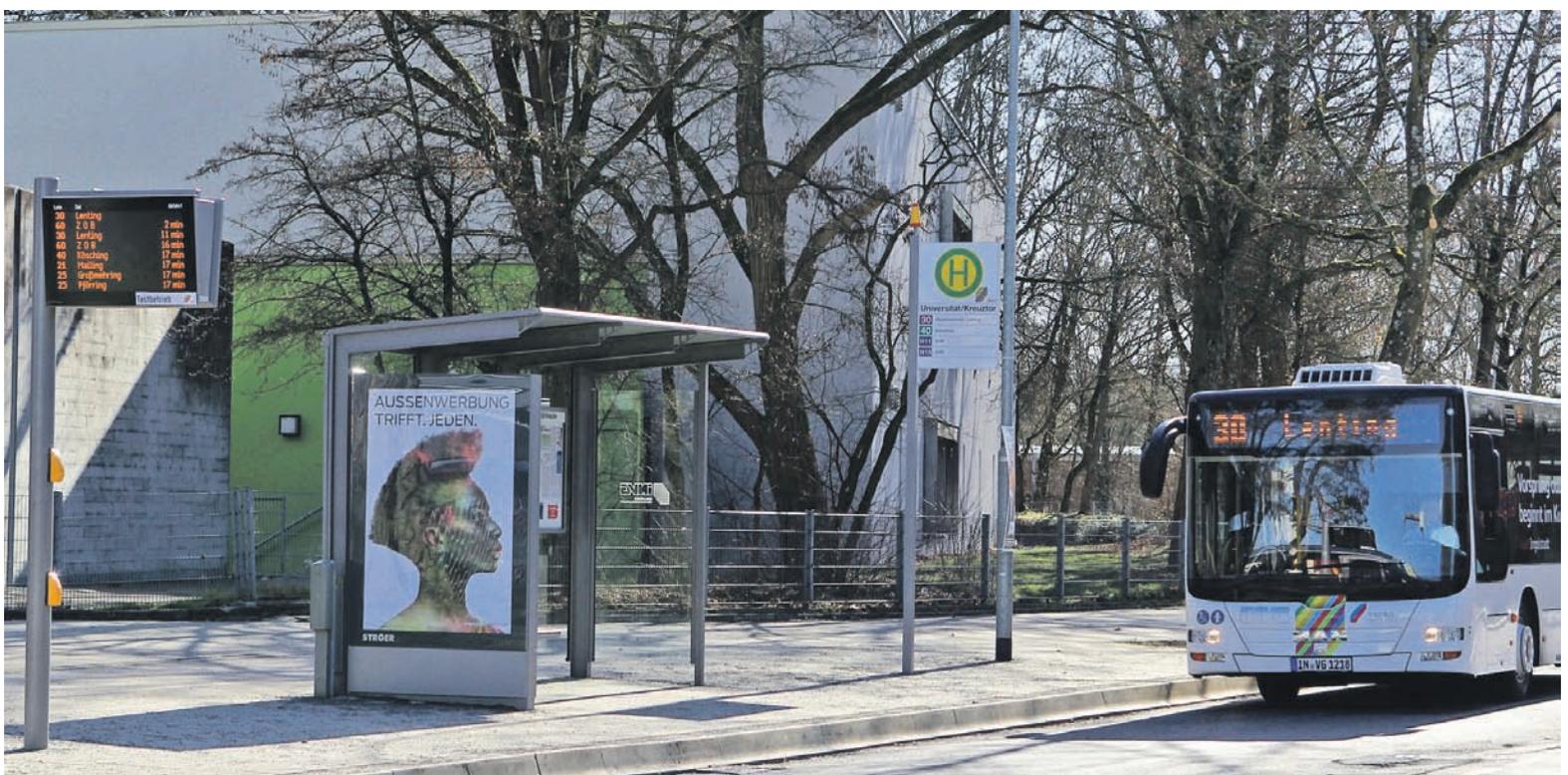
Das Außenwerbeunternehmen Ströer finanziert die Modernisierung seiner 155 Stadtmöbel durch den Verkauf von Reklame in Vitrinen mit City-Light-Postern und konzentriert sich daher auf Wartehallen, die von vielen Menschen gesehen werden können. Mehr als 50 Haltestellen an Straßen mit vergleichsweise wenig Verkehr wiederum werden durch die INVG modernisiert. Die neu gestalteten Stationen in Dünzlau beispielsweise zählen zu den Anlagen der Ingolstädter Verkehrsgesellschaft.

Die modernisierten Wartehallen wurden erstmals individuell auf die Bedürfnisse der Stadt abgestimmt. Das komfortable Grundmodell besteht aus robustem Stahl, Aluminium und splittersicherem Glas. Auf sichtbare Verschraubungen und Verbindungen wurde bei der Gestaltung verzich-

tet. Die Ingolstädter Standardwartehalle ist durch ihre streng orthogonale und flächige Gestaltung geprägt und punktet durch exakte Detaillösungen. Der Clou: Alle neuen Wartehallen verfügen über eine umfangreiche Beleuchtung. Auch bei Dunkelheit sind die Schaukästen mit Fahrplänen, Fahrtzeiten und Tarifinformationen lesbar. Und: In den beleuchteten Wartezonen steigt die Sicherheit der Fahrgäste bei Nacht deutlich. Die Wartehallen, die noch nicht beleuchtet sind, werden noch nachgerüstet. „Die neuen, hochwertigen Hallen tragen zu einer weiteren Verbesserung der Infrastruktur des ÖPNV in Ingolstadt bei“, betont INVG-Geschäftsführer Robert Frank. Und Stefan Helbig, Geschäftsführer der Ströer Media Deutschland GmbH in Köln, fügt hinzu. „Wir danken der Stadt für die gute langjährige Zusammenarbeit und freuen uns darüber, mit unseren Stadtmöbeln zusätzlich zur Aufwertung des Ingolstädter Stadtbildes beizutragen.“

Maßgefertigte, flexible Unterstände für jeden Standort in Ingolstadt

Ein großer Vorteil der neuen Stadtmöbel ist ihre hohe Flexibilität: Jeder Standort hat ganz spezielle Voraussetzungen, die einen individuellen Wartehallen-Typ erfordern. Gesetzlich zwingend sind zum Beispiel Abstandsflächen vorgeschrieben, die der INVG wenig Spielraum lassen. Auf schmalen Gehwegen können daher nur kleinere Unterstände mit eingeschränktem Windschutz



Innerhalb eines Jahres wurden zahlreiche Wartezonen im Stadtgebiet von Grund auf modernisiert und umgestaltet.



Alle neuen Wartehallen verfügen über eine umfangreiche Beleuchtung.

platziert werden. In der Straßenverkehrsordnung (StVO) ist auch festgelegt, dass eine Haltestelle markiert und mit dem Verkehrszeichen 224 versehen sein muss. Jeweils 15 Meter vor und hinter dem Zeichen besteht Parkverbot.

Individuelle Varianten der neuen Wartehallen wurden zudem für besondere Umgebungen entwickelt: Die Gestaltung der Anlagen am Rathausplatz etwa wurde mit Stadtplanern und Architekten abgestimmt. Zur hohen Flexibilität des Systems trägt auch der mobile Bautyp bei: So gibt es auch neue, mobile Unterstände, die nicht mit Fundamenten verbunden, sondern leicht abbaubar mit Bodendübeln verankert sind. So können nachträgliche Anpassungen leicht und unkompliziert durchge-

führt werden. Generell hat die INVG darauf geachtet, dass die durchgeführten Baumaßnahmen an den Haltestellen kurz gehalten wurden. So musste kein Fahrgast länger als fünf Tage ohne Unterstand sein. „Ich bedanke mich bei allen unseren Kundinnen und Kunden, dass sie uns während der Modernisierung die Treue gehalten und für die Bauarbeiten Verständnis aufgebracht haben“, sagt INVG-Chef Frank.

Individuelle Haltestellen-Lösungen in den Umlandgemeinden

Die Gemeinden außerhalb von Ingolstadt, die dem INVG-Verbundnetz angeschlossen sind, setzen übr-

gens jeweils auf eigene Lösungen, denn für diese Wartehallen sind allein die Kommunen verantwortlich. Insgesamt umfasst das Verkehrsnetz der Ingolstädter Verkehrsgesellschaft 54 Buslinien auf einer Länge von 790 Kilometern mit 871 Haltestellen. Mehr als 53.000 Fahrgäste nutzen werktäglich den ÖPNV in Ingolstadt. Um diesen Verkehr möglichst reibungslos abzuwickeln, setzen die Experten der INVG auf verschiedene Maßnahmen. An den Haltestellen entscheidend ist der schnelle Fahrgastwechsel. Daher werden in Ingolstadt inzwischen hauptsächlich Kaphaltestellen gebaut, die in den Straßenverkehr ragen. Ihre Vorteile sind die geringe Baulänge, die Möglichkeit, dass Busse dicht am Bordstein halten können und dass die



In den beleuchteten Wartezonen steigt die Sicherheit der Fahrgäste bei Nacht deutlich.



Individuelle Varianten der neuen Wartehallen wurden zudem für besondere Umgebungen entwickelt.

Fahrzeuge an der Spitze des Verkehrsstroms fahren. Bushaldebuchten im Straßenseitenraum hingegen verschwinden nach und nach.

Mehr Sicherheit für die Fahrgäste durch das Kasseler Busbord

Im Zuge der Modernisierungen wurden auch Barrieren an den Haltestellen abgebaut: An zahlreichen Stationen wird das so genannte Kasseler Busbord als Randstein eingesetzt. Dieses Betonprofil ermöglicht es den Fahrzeugen, sehr nahe an die Haltestelle heranzufahren, ohne die Reifen der Busse zu beschädigen. Fahrgäste mit eingeschränkter Mobilität können so die Niederflrfahrzeuge der INVG komfortabel und sicher betreten.

Auch nach der Modernisierung der Wartehallen und -zonen gelten die bekannten Vorschriften für das Ein- und Aussteigen an den Bussteigen. So dürfen die Bus-Benutzer der INVG nur an der vorderen Tür beim Fahrer in die Linienbusse einsteigen. Die Ausnahme: Kunden mit Rollator, Kinderwagen, Rollstuhl oder Gehhilfe dürfen auch an der zweiten Tür im Bus zusteigen. Dadurch wird vor allem verhindert, dass sich aus- und einsteigende Busfahrgäste gegenseitig behindern.

Um zeitliche Verzögerungen zu vermeiden, können die Fahrer zu Stoßzeiten allerdings selbstständig entscheiden, ob auch bei den hinteren und mittleren Türen eingestiegen werden darf. Ziel der Maßnahme ist es außerdem, die Quote der Schwarzfahrer zu senken und die Einnahmen dadurch zu erhöhen. Der Fahrer soll die zusteigenden Kunden kontrollieren, um die Fahrgäste anzuhalten, ein Ticket zu lösen. Die Regelung gilt auch für Zeitkarteninhaber, die den Einstieg vorne benutzen sollen.



Auch bei Dunkelheit sind die Schaukästen mit Fahrplänen, Fahrtzeiten und Tarifinformationen lesbar.



Vertreter der INVG und der Firma Ströer präsentierten eine der neuen Wartehallen an der Schloßblände.

Ein Angebot für alle

Beim Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in Ingolstadt bleibt niemand außen vor: Mit einer Vielzahl von Maßnahmen erleichtert die Ingolstädter Verkehrsgesellschaft zahlreichen Menschen den Alltag, die aus verschiedenen Gründen in ihrer Mobilität eingeschränkt sind.

Manche Initiativen für das barrierefreie Busfahren sind jedoch erst auf den zweiten Blick zu erkennen. Die Bussteige an der Nahverkehrsdreh-scheibe Nordbahnhof Ingolstadt sind weit mehr als nur Wartezonen: Die Haltestellen sind bis ins

kleinste Detail für die Benutzung durch alle Menschen gestaltet. Unscheinbar, aber äußerst hilfreich sind beispielsweise die „Tastbaren Bodenleitsysteme“ für Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen.

Spezielle Rillenplatten, die mit einem Pendel- oder Blindenstock ertastet werden können, zeigen zum Beispiel die Einstiegsbereiche der Busse an. Mit diesem Leitliniensystem können sich auch hochgradig sehbehinderte Menschen selbständig im öffentlichen Verkehrsraum bewegen.

Neuer Audio-Service erleichtert Fahrplanauskunft

Äußerst nützlich bei eingeschränktem Sehvermögen ist auch die neue Sprachauskunft, die an vielen Haltestellen installiert wurde: Auf Knopfdruck auf die dafür vorgesehenen, gelben Taster an jeder elektronischen Anzeigetafel werden die aktuellen Abfahrtszeiten oder weitere Routeninformationen vorgelesen. Der neue Audio-Service basiert auf den Daten, die auch für die Dynamische Fahrgastinformation (DFI) auf den elektronischen Anzeigetafeln genutzt werden. Bei der Planung und Umsetzung der stationären Sprachauskunft wurde von der Ingolstädter Verkehrsgesellschaft (INVG) unter anderem auch die Behindertenbeauftragte der Stadt Ingolstadt, Inge Braun, eingebunden.

Seit Jahren baut daher die Ingolstädter Verkehrsgesellschaft ihr barrierefreies Angebot aus, damit Rollstuhlbewerber, Eltern mit Kinderwagen, gehbehinderte oder bewegungsgeminderte Menschen sowie Senioren mit Rollator sicher, bequem und zuverlässig den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) nutzen können.

Ein Paradebeispiel für den barrierefreien Umbau von Wartezonen für den modernen ÖPNV ist auch die sogenannte Airport Lounge im neuen Ingolstädter Nordbahnhof. Der leicht zugängliche und bequeme Bereich ist vollklimatisiert und steht allen Fahrgästen kostenlos zur Verfügung.

Barrierefrei in den Bus mit dem Kasseler Bord

Im Rahmen der Modernisierung der Ingolstädter Haltestellen wurde auch vielerorts das sogenannte Kasseler Busbord als Randstein eingesetzt. Das Betonprofil, das in der hessischen Großstadt für das erste niederflurige Nahverkehrssystem Deutschlands entwickelt wurde, ist inzwischen ein verbreiteter Standard.

Durch diese Abrundung des Busbords können die Fahrzeuge sehr nahe an die Haltestelle manövriert werden. Besonders Fahrgäste mit eingeschränkter Mobilität profitieren von diesem Bautyp, denn beim Ein- und Aussteigen in die Niederflurfahrzeuge der INVG ist keine Stufe zu überwinden. Immerhin können bereits mehr als 80 Prozent der Fahrzeuge der Ingolstädter Verkehrsgesellschaft abgesenkt werden.

Eine Ingolstädter Spezialität sind schließlich die zehn Mobilitätshelfer, die seit Mitte 2012 im Dienst der INVG tätig sind. Ein Teil des Teams steht immer auf Abruf bereit, während zwei Helfer immer im Bus-Netz innerhalb der Zone 10 unterwegs sind und Ausschau nach Hilfesuchenden halten.



Ohne Hürden: Durch das Kasseler Bord können Busse sehr nahe an die Haltestelle heranfahren.

Grüner Strom für die INVG

Der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) in Ingolstadt gehört zu den umwelt- und klimafreundlichsten Verkehrsträgern. Die Verantwortung für die Natur war auch ein wichtiger Aspekt bei der Modernisierung der Wartehallen, die nun zum größten Teil beleuchtet sind: Der dazu nötige Strom stammt an manchen Haltestellen aus Sonnenenergie und wird direkt vor Ort gewonnen.

„Die Verlegung von Stromleitungen wäre sehr teuer geworden“, erläutert INVG-Geschäftsführer Robert Frank den Entschluss, für die neuen Unterstände an manchen Standorten Solarpanel zu installieren. Diese Lösung wurde beispielsweise an der Silesiusstraße im Süden Ingolstadts umgesetzt. „Wir ersparen uns nicht nur teure Straßenarbeiten, sondern erzeugen unseren eigenen, grünen Strom für die Beleuchtung der Wartehalle“, fügt Frank hinzu. Für die Fahrgäste hat der neue Service ebenfalls einige Vorteile: Auch bei Dunkelheit sind die Schaukästen mit Fahrplänen, Fahrtzeiten und Tarifinformationen lesbar. Und: In den beleuchteten Wartezonen steigt die Sicherheit der Fahrgäste bei Nacht deutlich.

Die INVG verbessert jedoch nicht nur die Aufenthaltsqualität an den Haltestellen kontinuierlich. Auch im laufenden Betrieb wird auf ein Maximum an Komfort bei gleichzeitig hoher Umweltverträglichkeit geachtet. So sind von den knapp 230 Linienbussen, die im INVG-Verbund fahren, inzwischen rund 170 mit einer „grünen Plakette“ ausgezeichnet. Die Fahrzeuge erfüllen nicht nur mindestens die Werte der EU-Abgasnorm IV, sondern zeichnen sich durch deutlich weniger CO₂-Emissionen aus als ein moderner PKW. Gering ist auch der Energiebedarf: Selbst ältere Busse verbrauchen bei einer Besetzung mit 80 Personen nur 0,5 Liter pro Fahrgast auf 100 Kilometer.



Manche Haltestellen gewinnen den Strom für die Beleuchtung durch Solaranlagen.

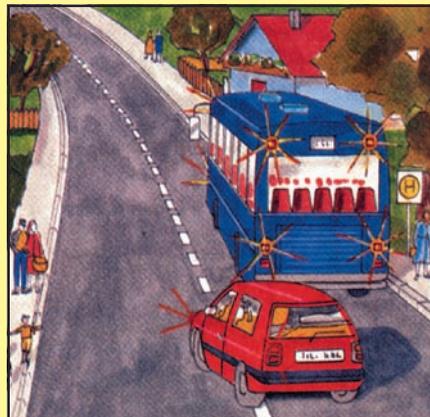
Regeln zum Verhalten an Bushaltestellen



Beispiel 1

Sie fahren hinter einem Linienbus oder einem Schulbus her. Sobald der Bus während der Fahrt das Warnblinklicht einschaltet, dürfen Sie ihn nicht mehr überholen.

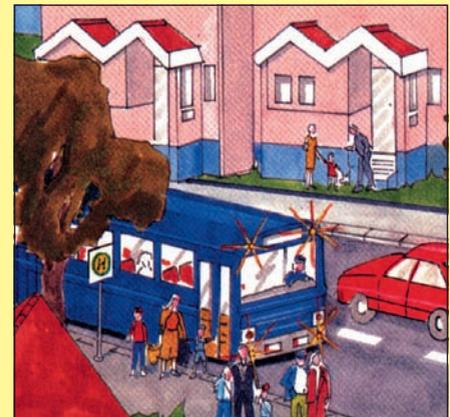
Absolutes Überholverbot.



Beispiel 2

Der Bus hält mit eingeschaltetem Warnblinklicht an einer Haltestelle (auch Haltebuch) an, um Fahrgäste ein- oder aussteigen zu lassen.

Nun dürfen Sie mit **Schrittgeschwindigkeit (4 bis 7 km/h)** am Bus vorbeifahren. Fahrgäste dürfen aber nicht gefährdet oder behindert werden. Wenn nötig, müssen Sie anhalten.



Beispiel 3

Sie kommen einem Schul- oder Linienbus entgegen, der auf einer Fahrbahn mit Gegenverkehr (also ohne bauliche Trennung der Fahrbahn) mit eingeschaltetem Warnblinklicht an einer Haltestelle steht, um Fahrgäste ein- oder aussteigen zu lassen. Auch an diesem dürfen Sie nur mit Schrittgeschwindigkeit (4 bis 7 km/h) vorbeifahren. Fahrgäste dürfen nicht gefährdet oder behindert werden. Wenn nötig, müssen Sie anhalten.

Neuer Fahrgastrekord beim Airport Express

93.316 Fahrgäste nutzten 2013 den Flughafen-Shuttle / Auch Fahrgastzahlen der INVG steigen

Die seit Jahren konstant positive Entwicklung der Fahrgastzahlen beim Ingolstädter Airport Express und im Linienverkehr der Ingolstädter Verkehrsgesellschaft INVG hat sich auch im Jahr 2013 fortgesetzt.

Mit dem Ingolstädter Airport Express fuhren im vergangenen Jahr 93.316 Fahrgäste. Das sind 9.588 mehr als im Vorjahr. Das Plus von 11,5 Prozent führt Geschäftsführer Dr. Robert Frank auf die Qualitätsverbesserungen der letzten Jahre und insbesondere den Stundentakt seit Ende Juli 2013 zurück: „Der Aufwärtstrend beim Airport Express hat sich durch den Stundentakt im Sommer 2013 weiter beschleunigt – wir werden den Service für unsere Fahrgäste durch Echtzeitauskunft auf dem Smartphone und durch den Fahrscheinkauf im Internet in 2014 noch weiter verbessern.“

Komfortabel und attraktiv

Mit dem Airport Express bietet die Betreiberin Stadtbus Ingolstadt GmbH ihren Fahrgästen ein Premiumangebot für die Fahrt zum Münchener Flughafen und wieder zurück. So besteht die Airport Express Flotte aus Reisebussen mit modern-

ten Standards. Eine Attraktivitätssteigerung hat das Angebot zudem durch die Airport Express Lounge am Nordbahnhof erfahren. In der klimatisierten Lounge werden die Fahrgäste in Echtzeit über die Ankunft des Airport Express informiert. Zudem ist hier ein Infogate untergebracht, das die Starts und Landungen am Flughafen München anzeigt. Wer mit dem Auto anreist, kann im Nordbahnhof-Parkhaus während der Reisezeit günstig parken und bequem mit dem Aufzug in die Airport Express Lounge im Erdgeschoss fahren. Von hier aus erreichen die Fahrgäste den Airport Express bei jeder Witterung trockenen Fußes, da der überdachte Bussteig direkt von der Lounge aus zu erreichen ist.

Fahrgaststeigerung auch im Linienverkehr

Auch im Linienverkehr der INVG wurde mit über 15 Millionen Fahrgästen im letzten Jahr eine hervorragende Zahl erreicht. Besonders wichtig und für die Mobilität aller Verkehrsteilnehmer entscheidend sind die Fahrgastzuwächse in der Hauptverkehrszeit – denn gerade zu den morgendlichen und nachmittäglichen Stoßzeiten ist jede Entlastung der Straßen durch eine verstärkte Nutzung des

ÖPNV entscheidend. Oberbürgermeister Dr. Alfred Lehmann, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der INVG, sieht hier einen Beleg für die erfolgreiche und zielgerichtete ÖPNV-Politik der Stadt Ingolstadt: „Seit 2008 steigen die Fahrgastzahlen im ÖPNV jedes Jahr, allein in 2013 waren es mehr als 3.400 Fahrgäste werktäglich. Wir haben im ersten Schritt die infrastrukturelle Grundlage für den Ausbau gelegt – Stichworte moderne Busflotte und neuer Nordbahnhof – und nun das Busangebot gerade in der Hauptverkehrszeit an den richtigen Stellen deutlich verstärkt. Mit der neuen dynamischen Fahrgastinformation und weiteren Verbesserungen bei Takt und Qualität werden wir den Erfolg der INVG auch in Zukunft konsequent weiter ausbauen.“

Günstige Konditionen im Vorverkauf

Spartipp: Im Vorverkauf in Ihrem Reisebüro, im INVG-Kundencenter in der Mauthstraße 4, am ZOB-Verkaufsschalter und an allen INVG-Fahrkartenautomaten sind die Airport Express Tickets sowie weitere Fahrscheine der INVG zu günstigen Vorverkaufskonditionen zu erwerben.



Immer mehr Fahrgäste nutzen den Airport Express.

Airport Express Fahrplan

X 109 Ingolstädter Airport-Express X 109 Ingolstadt – Flughafen München X 109

alle Tage	ab	03.00	04.15	05.15	06.15	07.15	08.15	09.15	10.15	11.15	12.15	13.15	14.15	15.15	16.15	17.15	18.15	19.15	20.15	21.15	22.15	
Ingolstadt – Am Nordbahnhof		03.00	04.15	05.15	06.15	07.15	08.15	09.15	10.15	11.15	12.15	13.15	14.15	15.15	16.15	17.15	18.15	19.15	20.15	21.15	22.15	
Ingolstadt – ZOB Bussteig 20		03.03	04.18	05.18	06.18	07.18	08.18	09.18	10.18	11.18	12.18	13.18	14.18	15.18	16.18	17.18	18.18	19.18	20.18	21.18	22.18	
Ingolstadt Village*		∅	∅	∅	∅	∅	∅	∅	∅	11.17	12.17	13.17	14.17	15.17	16.17	17.17	18.17	19.17	20.17	21.17	∅	
Ingolstadt – Kurt-Huber-Straße		03.08	04.23	05.23	06.23	07.23	08.23	09.23	10.23	11.23	12.23	13.23	14.23	15.23	16.23	17.23	18.23	19.23	20.23	21.23	22.23	
Flughafen München – Briefzentrum Freising		∅	05.07	06.07	07.07	08.07	09.07	∅	∅	∅	∅	∅	∅	∅	∅	∅	∅	∅	∅	21.01	22.01	23.07
Flughafen München – Besucherpark		03.51	05.10	06.10	07.10	08.10	09.10	10.06	11.06	12.06	13.06	14.06	15.06	16.06	17.06	18.06	19.06	20.06	21.04	22.04	23.10	
Flughafen München – Terminal 1 Bereich A/B		03.53	05.12	06.12	07.12	08.12	09.12	10.08	11.08	12.08	13.08	14.08	15.08	16.08	17.08	18.08	19.08	20.08	21.06	22.06	23.12	
Flughafen München – Zentralbereich		03.55	05.14	06.14	07.14	08.14	09.14	10.10	11.10	12.10	13.10	14.10	15.10	16.10	17.10	18.10	19.10	20.10	21.08	22.08	23.14	
Flughafen München – Terminal 2 E 03	an	04.00	05.19	06.19	07.19	08.19	09.19	10.15	11.15	12.15	13.15	14.15	15.15	16.15	17.15	18.15	19.15	20.15	21.13	22.13	23.19	

Hält nur bei Voranmeldung an den BAB-Anschlussstellen Langenbruck, Agip-Tankstelle und Pfaffenhofen, neben der Agip-Tankstelle, jeweils nur zum Einsteigen

1 = fährt nicht am 24. u. 31. Dezember

* Für Ingolstadt Village gilt: Nur Montag bis Samstag, nicht an Feiertagen. Anmeldung mindestens 1 Stunde vor der gewünschten Abfahrt an der Information im Village. Die Beförderung erfolgt via Taxi oder Kleinbus bis zur Haltestelle Kurt-Huber-Straße, von dort weiter mit dem Airport Express zum Flughafen München.

X 109 Ingolstädter Airport-Express X 109 Flughafen München – Ingolstadt X 109

alle Tage	ab	05.00	06.00	07.00	08.00	09.00	10.00	11.00	12.00	13.00	14.00	15.00	16.00	17.00	18.00	19.00	20.00	21.00	22.00	23.00	00.15
Flughafen München – Terminal 2 E 03		05.00	06.00	07.00	08.00	09.00	10.00	11.00	12.00	13.00	14.00	15.00	16.00	17.00	18.00	19.00	20.00	21.00	22.00	23.00	00.15
Flughafen München – Terminal 1 Bereich A/B		05.03	06.03	07.03	08.03	09.03	10.03	11.03	12.03	13.03	14.03	15.03	16.03	17.03	18.03	19.03	20.03	21.03	22.03	23.03	00.18
Flughafen München – Zentralbereich		05.07	06.07	07.07	08.07	09.07	10.07	11.07	12.07	13.07	14.07	15.07	16.07	17.07	18.07	19.07	20.07	21.07	22.07	23.07	00.22
Flughafen München – Besucherpark		05.10	06.10	07.10	08.10	09.10	10.10	11.10	12.10	13.10	14.10	15.10	16.10	17.10	18.10	19.10	20.10	21.10	22.07	23.10	00.25
Flughafen München – Briefzentrum Freising		05.13	06.13	07.13	∅	∅	∅	∅	12.13	13.13	14.13	15.13	16.13	∅	∅	∅	∅	∅	∅	∅	∅
Ingolstadt – Kurt-Huber-Straße		05.53	06.53	07.53	08.50	09.50	10.50	11.50	12.53	13.53	14.53	15.53	16.53	17.50	18.50	19.50	20.50	21.50	22.50	23.50	01.05
Ingolstadt Village**		∅	∅	∅	∅	09.56	10.56	11.56	12.59	13.59	14.59	15.59	16.59	17.56	18.56	∅	∅	∅	∅	∅	∅
Ingolstadt – ZOB Bussteig 20		06.00	07.00	08.00	08.57	09.57	10.57	11.57	13.00	14.00	15.00	16.00	17.00	17.57	18.57	19.57	20.57	21.57	22.57	23.57	01.12
Ingolstadt – Am Nordbahnhof	an	06.03	07.03	08.03	09.00	10.00	11.00	12.00	13.03	14.03	15.03	16.03	17.03	18.00	19.00	20.00	21.00	22.00	23.00	00.00	01.15

Hält bei Bedarf an den BAB-Anschlussstellen Pfaffenhofen, neben der Agip-Tankstelle und Langenbruck, Agip-Tankstelle, jeweils nur zum Aussteigen

1 = fährt nicht am 24. u. 31. Dezember

** Für Ingolstadt Village gilt: Nur Montag bis Samstag, nicht an Feiertagen. Fahrgäste müssen an der Haltestelle Kurt-Hubert-Straße umsteigen und werden von dort mit dem Taxi oder Kleinbus zum Ingolstadt Village befördert.

1. Einzelfahrkarten		Ingolstadt/Langenbruck → Flughafen		Pfaffenhofen → Flughafen
		Vorverkauf	Fahrerverkauf	Fahrerverkauf
Erwachsene	Einzelfahrt	€ 18,00	€ 20,00	€ 12,00
	Hin- u. Rückfahrt	€ 30,00	€ 33,00	€ 18,00
Kinder ²	Einzelfahrt	€ 12,00	€ 13,00	€ 9,00
	Hin- u. Rückfahrt	€ 21,00	€ 23,00	€ 13,00
Familie ¹	Einzelfahrt	€ 35,00	€ 39,00	€ 22,00
	Hin- u. Rückfahrt	€ 57,00	€ 64,00	€ 34,00
2. Zeitkarten				
Woche	Erwachsene	€ 58,00	€ 65,00	€ 50,00
	Azubi	€ 46,00	€ 55,00	€ 35,00
Monat	Erwachsene	€ 190,00	€ 215,00	€ 165,00
	Azubi	€ 140,00	€ 165,00	€ 120,00
Jahr	Erwachsene	€ 1.690,00	€ 1.900,00	€ 1.500,00
	Azubi	€ 1.290,00	€ 1.500,00	€ 1.150,00

3. Nur Flughafen MÜ → Ingolstadt Village → Flughafen MÜ		
Erwachsene	Hin- u. Rückfahrt	€ 35,00
Kinder ²	Hin- u. Rückfahrt	€ 25,00
Familie ¹	Hin- u. Rückfahrt	€ 68,00

¹ maximal 2 Erwachsene und zur Familie gehörende Kinder unter 18 Jahren
² von 6 bis 14 Jahre

Die einmalige Hin- und Rückfahrt zum ZOB (Zentraler Omnibusbahnhof) mit den INVG-Bussen ist im Tarif enthalten. Sie erhalten die Tickets für den X 109 im Vorverkauf in Ihrem Reisebüro, im Kundencenter in der Mauthstraße, am ZOB und an allen INVG-Fahrkartenautomaten, zum Fahrerverkaufstarif auch im Bus.

Stadtbus Ingolstadt GmbH, Hindenburgstr. 1, 85057 Ingolstadt, Tel. (08 41) 305-4 64 00

airport-express@stadtbus-ingolstadt.de
www.stadtbus-ingolstadt.de

Info-Tel.: (08 41) 305-4 64 64

INGOLSTÄDTER AIRPORT EXPRESS

Info-Tel.: (08 41) 305-4 64 64

E-Mail: airport-express@stadtbus-ingolstadt.de

Internet: www.stadtbus-ingolstadt.de

Barrierefrei Bus fahren

INVG-Angebote zur Mobilität mit Rollator und Rollstuhl

Barrierefrei mit dem Bus fahren – die INVG macht’s möglich: Bereits mehr als 80 Prozent der Fahrzeuge der Ingolstädter Verkehrsgesellschaft können abgesenkt werden, um den Fahrgästen das Einsteigen an den Haltestellen zu erleichtern. Wer auf Rollator oder Rollstuhl angewiesen ist, weiß diesen Service sehr zu schätzen. Doch es gilt auch, wichtige Sicherheitsregeln zu beachten. Zwei INVG-Broschüren geben Auskunft.

„Wir arbeiten beständig daran, das Nahverkehrsangebot für alle Kundinnen und Kunden der INVG zu verbessern“, betont Geschäftsstellenleiter Hans-Jürgen Binner. „Auch die Fahrgäste, die auf einen Rollator

oder Rollstuhl angewiesen sind, liegen uns sehr am Herzen.“

Seit Jahren baut die Ingolstädter Verkehrsgesellschaft ihr barrierefreies Angebot aus, damit Rollstuhlbewerber, Eltern mit Kinderwagen, gehbehinderte oder bewegungsgeminderte Menschen sowie Senioren mit Rollator sicher, bequem und zuverlässig den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) nutzen können.

So wurde vor allem in die Fahrzeuge und Haltestellen investiert: Mehr als 80 Prozent der Ingolstädter Busse verfügen über eine Rampe mit einer sogenannten Kneeling, können also an den Haltestellen abgesenkt werden.



Der Anforderungsknopf ist an der 2. Bustüre angebracht. Er wird gedrückt, wenn die Rampe ausgeklappt werden soll.



Nur niederflurgerechte Bushaltestellen werden zum Ein- und Ausstieg empfohlen, da ansonsten die Rampe aus sicherheitstechnischen Gründen nicht ausgeklappt werden kann.



Für Rollstühle gibt es im Bus spezielle Plätze, die einen sicheren Halt ermöglichen.

Gut unterwegs

Tipps für Kunden mit Rollstuhl



Tipps für Fahrgäste mit Rollstuhl oder Rollator geben zwei neue Broschüren der INVG. Rund 80 Prozent der INVG-Busse sind derzeit bereits absenkbar und erleichtern somit Menschen im Rollstuhl oder mit Rollator das barrierefreie Ein- und Aussteigen.



Es ist wichtig, sich während der Fahrt stets einen festen Halt zu verschaffen.



Idealerweise ist der Rollstuhl rückwärts und parallel zur Fahrtrichtung platziert.

Entscheidend für die Sicherheit der Passagiere ist aber auch das richtige Verhalten. Denn für das Ein- und Ausrollen sowie die sachgemäße Handhabung des Rollators und der Rollstühle im Fahrzeug ist jeder Kunde selbst verantwortlich. Entscheidend ist daher, dass wegen des leichteren Ein- und Ausstiegs möglichst niederflurgerechte Bushaltestellen genutzt werden, auch wenn der Weg dadurch geringfügig weiter ist.

Wegen der höheren Fahrzeugbesetzung sollten darüber hinaus Fahrten in den Hauptverkehrszeiten

vermieden werden. Mit einem Rollator oder Rollstuhl ist der Einstieg nur an der zweiten Tür möglich.

Die Fahrerinnen und Fahrer der INVG sind im Verkehr umsichtig und vorausschauend, aber unvorhersehbare scharfe Brems- oder Ausweichmanöver sind nie auszuschließen. Daher ist es für alle Passagiere unerlässlich, sich während der Fahrt stets einen festen Halt zu verschaffen. Dabei müssen auch Rollstühle oder Rollatoren entsprechend gesichert werden.

Broschüren informieren

Weitere Tipps und Sicherheitsregeln sind in zwei Broschüren der INVG zusammengefasst, die im Kundencenter (Mauthstraße 4) erhältlich sind. Informationen über das barrierefreie Fahren mit dem Bus gibt es auch per E-Mail (info@invg.de) oder am Service-Telefon (0841/305-46333). Anfragen werden in den Geschäftszeiten von Montag-Freitag, 10.00 bis 18.00 Uhr, und am Samstag, 9.00 bis 13.00 Uhr, beantwortet.



Handbremse lösen und den Rollator nach vorn schieben, so dass die Vorderräder auf dem Fahrzeugboden abgestellt werden.



Mit einem Rollator ist der Einstieg nur an der zweiten Tür möglich.



Aus Sicherheitsgründen sollte Abstand zum Bordstein gehalten werden, bis der Bus steht.



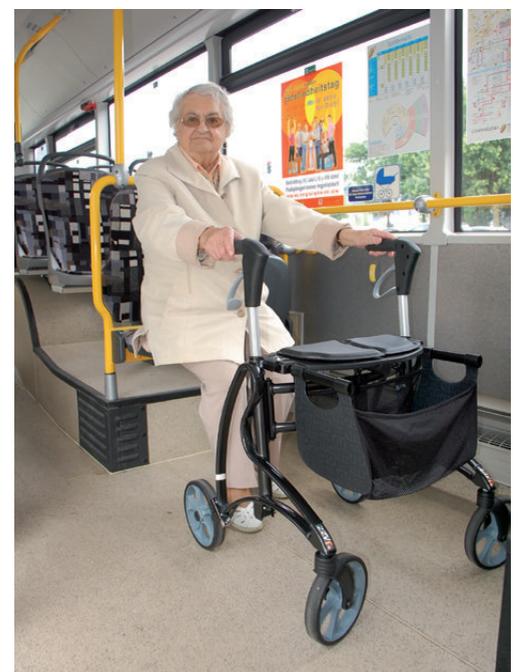
Beim Heranfahren an die Stufe ist darauf zu achten, dass die Räder nicht in den Spalt geraten.

Gut unterwegs

Tipps für Kunden mit Rollator



 INVG
INGOLSTÄDTER
VERKEHRS-
GESELLSCHAFT



Im Bus sollte man sich auf gar keinen Fall auf den Rollator setzen.

INVG-Vorverkaufsstellen in Ihrer Nähe

Busfahrkarten im Vorverkauf erwerben – die INVG bietet ihren Kunden diesen Service an rund 70 Vorverkaufsstellen an. Die Vorteile liegen auf der Hand:

Im Vorverkauf kann der Fahrgast die Busfahrkarte günstiger erwerben und das einfach und ohne Hektik. Kartenvorverkaufsstellen finden die Kunden ganz in ihrer Nähe.



Im Drum-Herum (Moritzstraße 2) bietet Inhaberin Karin Fink ihren Kunden neben dekorativem Geschenkpapier und Glückwunschkarten für jeden Anlass ausgewählte INVG-Tarife im Vorverkauf, u.a. Streifen-, Tages-, Wochen- und Monatskarten für Erwachsene. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr, Samstag von 9.30 bis 14 Uhr.

Fotos: Schmidt



Beim Lebensmittelkauf gleich das Busticket für die nächste Fahrt nach Ingolstadt besorgen: Julia Meinzer vom EDEKA-Markt Kubitzky im Pfrörringer Gewerbegebiet (Max-Pollin-Str. 4) bietet den Kunden verschiedene INVG-Tarife, darunter Tages-, Streifen-, Wochen- und Schülermonatskarten im Vorverkauf an. Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 7 bis 20 Uhr.



Zentral in der Innenstadt Am Schliffelmarkt befindet sich das Modehaus Xaver Mayr. Bei Petra Mayer an der Hauptkasse im ersten Stock gibt es alle INVG-Tarife im Vorverkauf – druckfrisch aus dem Terminal. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr, Samstag 9 bis 18 Uhr.



Mit der INVG zur Schule: Besonders Schüler schätzen die zentrale Lage der Lotto-Postagentur Pollinger in der Ortsmitte von Pfrörring (Marktplatz 13). Neben Schülermonatskarten kann man bei der Inhaberin Heidemarie Pollinger auch Tages- und Streifenkarten erwerben. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Dienstagnachmittag geschlossen, Samstag 7.00 bis 12.30 Uhr.



Ingolstadt-West

Bäckerei Würzburger
Eichenwaldstraße 76
Ingolstadt-Gerolfing
0841 / 82166
Edeka Fandler
Barthlgasserstraße 33
85049 Ingolstadt-Gerolfing
0841 / 88141890
Getränkemarkt Hörl
Dünzlauer Straße 36
Ingolstadt-Gerolfing
0841 / 42120
Lotto Schramm
Eichenwaldstraße 19
Ingolstadt-Gerolfing
0841 / 81122

Ingolstadt-Mitte

Kundencenter Ingolstadt
Mauthstraße 4
Ingolstadt
0841 / 305-46333
Kiosk am ZOB
Esplanade 31
Ingolstadt
0841 / 1324670
Drum-Herum
Moritzstraße 2
Ingolstadt
0841 / 32718
Klinikum-Shop
Krumenauerstraße 25
Ingolstadt
0841 / 8801022
Stadtbus Ingolstadt am ZOB
Esplanade 31
Ingolstadt
0841 / 33038
Modehaus Xaver Mayr
Am Schlickefeldmarkt
Ingolstadt
0841 / 1484
Reisebüro Spangler
Dollstraße 1
Ingolstadt
0841 / 1530
Reisebüro Stempf
Verkehrsgesell. mbH
Mauthstraße 7
Ingolstadt
0841 / 938470

Ingolstadt-Südwest

EDEKA Fandler
Berliner Straße 17
Ingolstadt
0841 / 72338
Bäckerei Lederer
Georg-Heiß-Straße 34
Ingolstadt-Unterbrunnreuth
08450 / 928078
Bäckerei Lederer
Haunwöhler Str. 116
Ingolstadt-Haunwöhler
0841 / 9519607
Bahnhofsbuchhandlung
Schmitt & Hahn
Bahnhofstraße 8
Ingolstadt
0841 / 12605017
Der Kramerladen
Kirchstraße 40
Ingolstadt-Hundszell
0841 / 980792
Lotto-Press Miedel
Münchener Straße 83
Ingolstadt
0841 / 72956

Tourist Information am Hauptbahnhof
Elisabethstraße 3
Ingolstadt
0841 / 305-3005
Wöhrl Gemüse
Aubürgerstraße 11
Ingolstadt-Unsernherrn
0841 / 73811

Ingolstadt-Zuchering

Lotto Post Eisinger
Windener Straße 2
Ingolstadt-Zuchering
08450 / 3000 000

Ingolstadt-Südost

EDEKA Fandler
Geisenfelder Straße 42
Ingolstadt
0841 / 9612929
Lotto-Toto Zimmerer
Peisserstraße 15
Ingolstadt
0841 / 61439
Stadtteiltreff Augustinviertel
Feselenstraße 18
Ingolstadt
0841 / 3052470

Ingolstadt-Nordost

Friseur Donaubauer
Goethestraße 133
Ingolstadt
0841 / 59783
Gemeinnützige Wohnungsbau-GmbH
Minucciweg 4
Ingolstadt
0841 / 95370
Getränkemarkt Hörl
Georgstraße 7
Ingolstadt-Unterhaunstadt
0170 / 2154478
Cigo im Marktkauf
Theodor-Heuss-Straße 19
Ingolstadt
0841 / 8815864

Mailing

Schreibwaren Euringer
Regensburger Straße 207
Ingolstadt
0841 / 36464

Ingolstadt-Nordwest

E-Center Westpark
Am Westpark 6
Ingolstadt
0841 / 493110
Lotto-Toto Maxant
Gaimersheimer Straße 58
Ingolstadt
0841 / 85960
Reisebüro im Kaufland
Richard-Wagner-Straße 40
Ingolstadt
0841 / 485802
Reisebüro Stempf GmbH, Betriebshof
Ettinger Straße 30
Ingolstadt
0841 / 493010
Schreibwaren Schiemann
Ettinger Straße 24
Ingolstadt
0841 / 81693

Baar-Ebenhausen

Edeka-Markt Riasanow
Münchener Straße 27
Baar-Ebenhausen
08453 / 331365

Gemeinde Baar-Ebenhausen
Münchener Straße 55
Baar-Ebenhausen
08453 / 32050

Böhmfeld

Metzgerei Pauleser
Gaimersheimer Straße 2
Böhmfeld
08406 / 91420

Buxheim

Gemeinde Buxheim
Dorfplatz 2
Buxheim
08458 / 39980

Eitensheim

Gemeinde Eitensheim
Eichstätter Straße 1
Eitensheim
08458 / 39970
Metzgerei Pauleser
Eichstätter Straße 2
Eitensheim
08458 / 4140

Gaimersheim

Markt Gaimersheim
Marktplatz 3
Gaimersheim
08458 / 32440
Presse Tabak Danner
Untere Marktstraße 1
Gaimersheim
08458 / 30551
Regionalbus Augsburg GmbH
Carl-Benz-Ring 20
Gaimersheim
08458 / 32490

Geisenfeld

Bürgerbüro Stadt Geisenfeld
Maximilianstraße 4
Geisenfeld
08452 / 98109
Schreibwaren Bauer
Marienplatz 11
Geisenfeld
08452 / 635
Stadt Geisenfeld - Rathaus
Kirchplatz 4
Geisenfeld
08452 / 9819

Großmehring

Gemeinde Großmehring
Marienplatz 7
Großmehring
08407 / 92940

Hepberg

Gemeinde Hepberg
Schulstraße 5
Hepberg
08456 / 91680

Kösching

Markt Kösching
Marktplatz 1
Kösching
08456 / 98910
Pogo's Mode
Untere Marktstr. 3
Kösching
08456 / 8662

Lenting

Gemeinde Lenting
Rathausplatz 1
Lenting
08456 / 92950

Manching

Getränkemarkt Schauß
Manchinger Straße 39
Manching-Oberstimm
08459 / 330055
Lotto-Toto Karin Rohm
Ingolstädter Straße 24
Manching
08459 / 6271
Markt Manching
Ingolstädter Straße 2
Manching
08459 / 850

Schreibwaren Legner
Schlosserstraße 1
Manching
08459 / 6953

Pförring

Postagentur Pollinger
Marktplatz 13
Pförring
08403 / 686
Edeka-Markt Kubitzky
Max-Pollin-Straße 4
Pförring
0173 / 3748817

Reichertshofen

Markt Reichertshofen
Schloßgasse 5
Reichertshofen
08453 / 5120

Langenbruck

Bäckerei Häußler
Pörnbacher Straße 9
Langenbruck
08453 / 332510

Stammham

Gemeinde Stammham
Nürnberger Straße 3
Stammham
08405 / 92890
Heidi's Buntstift
Westerhofener Straße 22
Stammham
08405 / 913891

Vohburg

Stadt Vohburg
Ulrich-Steinberger Platz 12
Vohburg
08457 / 92920
Stadtladen Stadtcafé
Ulrich-Steinberger-Platz 4
Vohburg
08457 / 934799

Wettstetten

Bäckerei Sipl
Schellendorfer Straße 1
Wettstetten
0841 / 9317701
Lotto Kamal
Frühlingstraße 2
Wettstetten
0841 / 39221

Neuburg

BahnService Neuburg
Bahnhofstraße 126
Neuburg a.d. Donau
08431 / 640064

Es ist noch alles drin

ERC muss für den Einzug in die Play-offs punkten

Richtig spannend wird es für den ERC und seine Fans im Kampf um den Einzug in die Play-offs. Trotz der turbulent verlaufenen Saison ist für den Verein noch alles möglich. Bis zum Ende der regulären Spielzeit Anfang März gilt es für die Panther so viele Punkte wie möglich zu sammeln und sich im Jubiläumsjahr die Teilnahme an den Play-offs zu sichern.

Die nächsten Heimspiele des ERC Ingolstadt

Mittwoch, 26.02.2014, 19.30 Uhr

ERC Ingolstadt – Grizzly Adams Wolfsburg

Freitag, 07.03.2014, 19.30 Uhr

ERC Ingolstadt – Eisbären Berlin



Der ERC Ingolstadt (dunkle Trikots) kämpft um jeden Punkt.



Die Schanzer melden sich zurück



Nach der Winterpause beweisen die Schanzer Kampfgeist.

Nach der Winterpause geht es für den FCI aufwärts

Nach der Winterpause meldete sich der FC Ingolstadt 04 kampfstark zurück: Im ersten Heimspiel des Jahres fuhren die Schanzer einen Derbysieg gegen 1860 München ein. Nach diesem wichtigen Erfolg hoffen die Fans, dass die Saison besser

weitergeht als sie begonnen hat. Lange Zeit befanden sich die Ingolstädter auf den unteren Tabellenplätzen, jetzt geht es allmählich nach oben.

Die nächsten Heimspiele des FC Ingolstadt 04

Sonntag, 02.03.2014, 13.30 Uhr

FC Ingolstadt 04 – Dynamo Dresden

Freitag, 14.03.2014, 18.30 Uhr

FC Ingolstadt 04 – FSV Frankfurt

Dienstag, 25.03.2014, 17.30 Uhr

FC Ingolstadt 04 – VfL Bochum

Johannes Passion um fünf

Der Ingolstädter Motettenchor singt am 16. März anspruchsvolle Oratorien-Komposition

Der Ingolstädter Motettenchor führt am 16. März 2014 die Johannes-Passion von Johann Sebastian Bach auf. Die barocke Oratorien-Komposition wird unter der Leitung von Eva-Maria Atzerodt im Festsaal des Stadttheaters Ingolstadt – entgegen der gewohnten abendlichen Stunden – schon um fünf Uhr ertönen. Begleitet wird der Motettenchor vom Orchester La Banda, das schon zur Matthäus-Passion 2012 mit dem Chor konzertierte. Die Solisten Roswitha Schmelzl (Sopran), Ulrike Malotta (Alt), Michael Siemon (Tenor) sowie Andreas Burkhardt und Ludwig Mittelhammer (Bass)

bilden den Rahmen um den Evangelisten Michael Mogl. Vor gut 290 Jahren führte Bach seine Johannes Passion zur Karfreitagsvesper in der Nikolaikirche in Leipzig erstmalig auf, die wohl zu einem seiner musikalisch herausragendsten Kompositionen zählt. Als „Stimme des Volkes“ kommt dem Chor in dem Werk eine wichtige Rolle zu. „Das Werk ist eine tolle Herausforderung für uns Sänger. Es steckt wirklich sehr viel Probenarbeit dahinter und wir freuen uns sehr auf die Aufführung zusammen mit den Solisten und La Banda“, so eine Chorsängerin. Die Dirigentin Atzerodt

bestätigt die Meinung: „Die Probenarbeit ist für den Chor stimmlich oftmals sehr anstrengend. Aber mit jeder weiteren Probe steigern sich die Sängerinnen und Sänger und ich bin mir sicher, dass wir das Publikum in gewohnter Manier begeistern werden – vom ersten bis zum letzten Ton!“

Karten für die Johannespassion gibt es ab dem 4. Februar zu 28, 24, 20 und 15 € bei den Chormitgliedern sowie im Musikhaus Zäch und der Kartenvorverkaufsstelle des Donaukuriers. Weitere Infos finden Sie unter <http://www.motettenchor-ingolstadt.de>

Mit einem Ticket durch ganz Bayern

Mobil mit Bus und Bahn: Das Bayern-Ticket gilt auch im INVG-Verkehrsgebiet

Das Bayern-Ticket kann bei allen Busfahrern des INVG-Verbundverkehrs und in ausgesuchten Vorverkaufsstellen erworben werden. Mit den DB-Angeboten City-Ticket und Bayern-Ticket lassen sich Bahnfahrt und INVG-Nutzung kombinieren. Wer nach Ingolstadt reist, kann gleich auf die INVG umsteigen, und wer ab Ingolstadt einen Ausflug machen will, kann problemlos von den Bussen der INVG auf die Nahverkehrszüge der Bahn umsteigen.

Bayern-Ticket € 22,00

Für Einzelreisende € 22,00, jede weitere Person zahlt nur € 4,00 (max. vier Mitfahrer). Vorteil für Eltern / Großeltern: Eine Person darf beliebig viele eigene Kinder / Enkel unter 15 Jahren kostenlos mitnehmen. Zusätzlich kann maximal noch eine weitere Person für € 4,00 mitfahren. Das Bayern-Ticket Nacht für eine Person erhalten Sie auf bahn.de und am Fahrkartenautomaten für € 22,00. Bis zu vier Mitfahrer zahlen jeweils € 2,00. Gilt für beliebig viele Fahrten in der 2. Klasse. Montags bis freitags von 9.00 bis 3.00 Uhr des Folgetages, an Wochenenden und an gesamt-bayerischen Feiertagen sogar schon ab 0.00 Uhr. Für mehr Komfort: Das Bayern-Ticket gibt es auch für die 1. Klasse für bis zu fünf Personen.

Bauarbeiten zwischen Petershausen und Ingolstadt

Die Bauarbeiten zwischen Petershausen und Ingolstadt gehen 2014 weiter, weshalb es zu verlängerten Fahrzeiten kommt. Zudem können einige Züge des „München-Nürnberg-Express“ in Petershausen nicht halten. Wegen eingeschränkter Bautätigkeit in den Wintermonaten können aber bis Ende Februar 2014 fast alle Züge zwischen München und Pfaffenhofen bzw. Rohrbach (Ilm) verkehren. Danach müssen einige Züge in der Berufsverkehrszeit ausfallen und die verbleibenden Züge verkehren mit einem vergrößerten Platzangebot. Im Sommer muss mit Einschränkungen gerechnet werden. Hinweis zum „München-Nürnberg-Express“: Ab 2014 wird es am Freitagnachmittag und am Wochenende zusätzliche Fahrmöglichkeiten zwischen Nürnberg und Ingolstadt bzw. München geben.

Aktuelle Infos per E-Mail oder SMS:

Bei baubedingten Fahrplanänderungen werden Sie kostenlos per E-Mail informiert. Strecke auswählen unter bauarbeiten.bahn.de.

Kostenlose Infos auch per SMS:

Anmeldung unter bahn.de/streckenagent

Wo gilt Ihr Bayern-Ticket?

In allen Nahverkehrszügen aller Eisenbahnverkehrsunternehmen in Bayern: agilis, Bayer. Oberlandbahn (BOB), Bayer. Regiobahn (BRB), Bayer. Zugspitzbahn (BZB), Berchtesgadener Land Bahn (BLB), DB Regio, Erfurter Bahn (EB), Hess. Landesbahn (HLB), Länderbahn (alex, Vogtlandbahn (VBG), Regentalbahn (RBG), Südstbayernbahn (SOB), Westfrankenbahn (WFB). Zusätzlich gültig bis Salzburg Hbf, Kufstein, Ulm Hbf, Crailsheim, Lauda, Jossa, Sonneberg (Thür.) Hbf sowie auf den Streckenabschnitten Pfronten-Steinach-Griesen (Oberbay.), Memmingen-Kißlegg-Hergatz und Ulm Hbf-Thalgingen (b. Ulm). Bayerische Zugspitzbahn: nur

gültig zwischen Garmisch-Partenkirchen und Grainau. Gilt nicht für reine Touristikverkehre. In allen Verbundverkehrsmitteln in Bayern, S-, U-, Straßenbahnen und Bussen. In fast allen Linienbussen in Bayern, ausgenommen sind Buslinien außerhalb von Verkehrsverbänden, insbesondere Mautstrecken und Strecken ins Ausland. **Neu:** Mitfahrer können unterwegs zusteigen. Die Gruppengröße muss bereits beim Ticketkauf feststehen.

Bitte beachten: Von gemeinsam Reisenden trägt die Person mit der längsten Reisedistanz ihren Namen auf dem Ticket ein. Wer das Bayern-Ticket im Vorverkauf erwirbt, entwertet es vor Fahrtantritt. Wer mit einem nicht entwerteten Fahrschein fährt, wird mit einer Gebühr von mind. € 40,00 belangt.

ANZEIGE



DB BAHN

Ein Tag, der bleibt.

Mit dem **Bayern-Ticket** für **nur 23 Euro** und **4 Euro** je Mitfahrer.

Ticket gilt auch in: S U Tram Bus

Weitere Informationen, Ausflugstipps und Kauf unter **bahn.de/bayern**

Mit persönlicher Beratung für 2 Euro mehr. Erhältlich für bis zu 5 Personen.

Die Bahn macht mobil.

Jetzt Fan werden!
fb.com/bayernticket

Wir fahren für das **BAHNLAND BAYERN** Zeit für Dich **Regio Bayern**

30. Ingolstädter Kabaretttage

Kabarettisten am laufenden Band/ Noch bis Mai treten bekannte Größen und Neuentdeckungen auf

Es wird nachgedacht, geschmunzelt und vor allem gelacht bei den 30. Ingolstädter Kabaretttagen. Seit dem 20. Januar läuft das Programm, dabei jagt ein kabarettistischer Höhepunkt den anderen. So haben Künstler wie Wolfgang Krebs, Sigi Zimmer-schied oder die Raithschwwestern bereits für gute Laune gesorgt und es geht noch weiter: Bis in den Mai hinein stehen noch zahlreiche Programmpunkte an. Das Ösi-Spezial ist bereits seit sechs Jahren erfolgreich mit im Programm. An acht Terminen treten Kabarettisten wie Ludwig Müller, Edi Jäger, Klaus Bandl oder Severin Groebner auf. Das Schild „ausverkauft“ wird auch dieses Jahr häufig Anwendung finden. Deshalb ist dringend anzuraten, Karten im Vorverkauf zu sichern. Karten gibt es in den bekannten Vorverkaufsstellen bzw. über das Internet unter www.donaukurier.de/ticket-service oder die Hotline 0841/9666 800

Ringsgwandl & Band

Der Kardiologe Ringsgwandl und seine Band fordern „Mehr Glanz“. Weniger Lippenstift und mehr Jazz als früher begleiten das neue Programm. Der Rock-Dadaist ist nachdenklicher geworden, nicht weniger scharfsinnig analysiert er die Gesellschaft und gießt seine Beobachtungen in mitreißende Songs. Die schrillen Töne und den Performer Ringsgwandl gibt es aber auch wieder in diesem Programm.

Philipp Weber

Eine Pointe nach der anderen schießt aus dem maschinengewehrartigen Mundwerk von Philipp Weber. Nicht nur viel Witz, sondern auch eine lebensmittelchemische Fortbildung, Ernährungsberatung und Verbraucherschutz liefert der studierte Chemiker mit „Durst-Warten auf Merlot“.

Lisa Fitz

Kabarett-Urgestein Lisa Fitz bringt es erneut auf den Punkt: Was den Menschen in Zeiten von Banken- und Staatspleiten der Mut ist. Ob in der Schlange vom Supermarkt oder dort, wo der Mensch mit Gewissen als Mutbürger Klage in Taten umsetzen

will. Zu oft fehlt der Schneid oder die Zivilcourage. Sinnlich und aggressiv zieht sie zu Felde gegen die Feigheit mit Pointen und Musik.

Simone Solga

„Im Auftrag der Kanzlerin“ ist Simone Solga unterwegs. Die selbsternannte Kanzlersouffleuse seziert mit schauspielerischer Wucht die deutsche Politik vom NSA-Abhörskandal bis hin zur Finanzmisere der deutschen Krankenhäuser und weiß ihr Fachwissen satirisch aufzubereiten. Anspruch, Intelligenz, Unverschämtheit und Witz zeichnen die brillante Politikabarettistin aus.

Mathias Egersdörfer

Der Franke Mathias Egersdörfer blickt auf sein Leben zurück. Mit seinem derben Humor und einigen Furoranfällen klärt sich durch witzige Anekdoten so einiges aus dem vorigen Programm Egersdörfers.



Sa, 22.02., 20 Uhr

FRANK-MARKUS BARWASSER

„Pelzig stellt sich“

Festsaal Ingolstadt
Vvk 22 bis 27,50 € / Ak 23 bis 28 €

Mo, 24.02., 20.30 Uhr

ANNETTE von BAMBERG (ex-Die Tanten)

„Warum immer ich?“

Kleinkunsthöhne Neue Welt
Vvk 16,50 € / Ak 18 €

Di, 25.02., 20.30 Uhr

KLAUS KARL KRAUS

„Das ganze Leben ist ein Kraus“

Kleinkunsthöhne Neue Welt
Vvk 19,80 € / Ak 20 €

Do, 27.02., 20.30 Uhr

GUNKL

Die großen Kränkungen der Menschheit“
(Ösi-Spezial 6)

Kleinkunsthöhne Neue Welt
Vvk 22 € / Ak 23 €

Rosenmontag, 03.03., 20.30 Uhr

FÜNFERL

„Um a Fünferl a Durcheinand“

Kleinkunsthöhne Neue Welt
Vvk 19,80 € / Ak 20 €

Faschingsdienstag, 04.03., 20.30 Uhr

DEE VIER

„Dass des gibt“ – Rockmusikkabarett

Kleinkunsthöhne Neue Welt
Vvk 16,50 € / Ak 18 €

Aschermittwoch, 05.03., 20 Uhr

HENNES BENDER

„Klein/Laut“

Kleinkunsthöhne Neue Welt
Vvk 19,80 € / Ak 20 €

Do, 06.03., 20.30 Uhr

MATHIAS TRETTER

„Mathias Tretter möchte nicht dein Freund sein“

Kleinkunsthöhne Neue Welt
Vvk 22 € / Ak 23 €

Sa, 08.03., 20 Uhr

RINGSGWANDL & BAND

„Mehr Glanz“

Festsaal Ingolstadt
Vvk 24,20 bis 29,70 € / Ak 25 bis 30 €

Mo, 10.03., 20.30 Uhr

FATIH CEVIKKOLLU

„FATIHTAG“

Kleinkunsthöhne Neue Welt
Vvk 19,80 € / Ak 20 €

Di, 11.03., 20.30 Uhr

MARTIN ZINGSHEIM

„Opus meins“

Kleinkunsthöhne Neue Welt
Vvk 17,60 € / Ak 18 €

Do, 13.03., 20.30 Uhr

BARBARA KUSTER

„Die eiserne Lady“

Kleinkunsthöhne Neue Welt
Vvk 16,50 € / Ak 18 €



Hagen Rether



Dee Vier



Ulan und Bator



Martin Zingsheim



Annette von Bamberg



Thilo Seibel



Mo, 17.03., 20.30 Uhr

JESS JOCHIMSEN

„Für die Jahreszeit zu laut“
Kleinkunstbühne Neue Welt
Vvk 19,80 € / Ak 20 €

Di, 18.03., 20.30 Uhr

TORSTEN STRÄTER

„Selbstbeherrschung umständehalber abzugeben“
Kleinkunstbühne Neue Welt
Vvk 17,60 € / Ak 18 €

Mi, 19.03., 20 Uhr

MARTINA SCHWARZMANN

„Gscheid gfreid“
Festsaal Ingolstadt
Vvk 22 bis 27,50 € / Ak 23 bis 28 €

Do, 20.03., 20.30 Uhr

ULAN & BATOR

„Wirklichkeit“
Kleinkunstbühne Neue Welt
Vvk 19,80 € / Ak 20 €

Fr, 21.03., 20 Uhr

PHILIPP WEBER

„Durst-Warten auf Merlot“
Eventhalle · Vvk 24,20 € / Ak 25 €

Sa, 22.03., 20 Uhr

LISA FITZ

„Mut“
Festsaal Ingolstadt
Vvk 22 bis 27,50 € / Ak 23 bis 28 €

Mo/Di, 24./25.03., 20.30 Uhr

BERND REGENAUER

„Mon€yfest“
Kleinkunstbühne Neue Welt
Vvk 22 € / Ak 23 €

Do, 27.03., 20.30 Uhr

SCHWARZE GRÜTZE

„Tabularasa trotz Tohuwabohu“
KKB NW · Vvk 16,50 € / Ak 18 €

Fr, 28.03., 20 Uhr

MATTHIAS EGERSDÖRFER

„Vom Ding her“
Eventhalle · Vvk 24,20 € / Ak 25 €

Sa, 29.03., 20 Uhr

SIMONE SOLGA

„Im Auftrag ihrer Kanzlerin“
Eventhalle · Vvk 24,20 € / Ak 25 €

Mo/Di, 31.3./ 1.4., 20.30 Uhr

STEPHAN BAUER

„Warum heiraten? Leasing tut's auch“
KKB NW · Vvk 22 € / Ak 23 €

Mi, 02.04., 20 Uhr

JOCHEN MALMSHEIMER

„Flieg Fisch, lies und gesunde“

Eventhalle · Vvk 27,50 € / Ak 28 €

Do, 03.04., 20.30 Uhr

HG BUTZKO

„Herrschaftszeiten“
KKB NW · Vvk 17,60 € / Ak 18 €

Fr, 04.04., 20 Uhr

DA BERTL UND I

„Männer 5.0“
Festsaal Ingolstadt
Vvk 22 bis 27,50 € / Ak 23 bis 28 €

Mo, 07.04., 20.30 Uhr

MICHAEL ALTINGER & ALEX LIEGL

„Röhr Du“
Kleinkunstbühne Neue Welt
Vvk 22 € / Ak 23 €

Di, 08.04., 20.30 Uhr

MARTIN GROSSMANN

„Trüffelschweine“
Kleinkunstbühne Neue Welt
Vvk 17,60 € / Ak 18 €

Do, 10.04., 20.30 Uhr

ALFRED MITTERMEIER

„Extrawurst ist aus“
Kleinkunstbühne Neue Welt
Vvk 17,60 € / Ak 18 €

Mo, 14.04., 20.30 Uhr

ANKA ZINK

„Leben in vollen Zügen“
Kleinkunstbühne Neue Welt
Vvk 19,80 € / Ak 20 €

Di, 15.04., 20.30 Uhr

BLÖZINGER

„Erich... eine Reise in die Welt des Familienwahnsinns“ (Ösi-Special 7)
Kleinkunstbühne Neue Welt
Vvk 17,60 € / Ak 18 €

Mi, 16.04., 20 Uhr

CHRISTIAN SPRINGER

„Oben ohne“
Eventhalle
Vvk 24,20 € / Ak 25 €

Sa, 19.04., 20 Uhr

CLAUS von WAGNER

„Theorie der feinen Menschen“
Eventhalle · Vvk 24,20 € / Ak 25 €
Kleinkunstbühne Neue Welt
Vvk 17,60 € / Ak 18 €

Di, 22.04., 20.30 Uhr

THILO SEIBEL

„Das wird teuer – ein Polithandwerker greift durch“
Kleinkunstbühne Neue Welt
Vvk 16,50 € / Ak 18 €

Do, 24.04., 20.30 Uhr

GERRY SEIDL

„Best of: Total Spezial“ (Ösi-Special 8)
KKB NW · Vvk 16,50 € / Ak 18 €

Fr, 25.04., 20 Uhr

PIET KLOCKE & Simone Sonnenschein

„Neues Programm“
Festsaal Ingolstadt
Vvk 22 bis 27,50 € / Ak 23 bis 28 €

So, 27.04., 19 Uhr

URBAN PRIOL

„Jetzt“
Festsaal Ingolstadt
Vvk 23,10 bis 29,70 € / Ak 24 bis 30 €

Mo, 28.04., 20.30 Uhr

GERNOT VOLTZ

„Herr Heuser vom Finanzamt – wenn die Konten Trauer tragen“
Kleinkunstbühne Neue Welt
Vvk 17,60 € / Ak 18 €

Di, 29.04., 20.30 Uhr

LISA FELLER

„Der Teufel trägt Pampers“
Kleinkunstbühne Neue Welt
Vvk 19,80 € / Ak 20 €

Mi, 30.04., 20 Uhr

HAGEN RETHER

„Liebe 2014“
Festsaal Ingolstadt
Vvk 22 bis 27,50 € / Ak 23 bis 28 €

Do, 01.05., 20.30 Uhr

DIE BAYERISCHEN LÖWEN

„Alois im Wunderland“
Kleinkunstbühne Neue Welt
Vvk 19,80 € / Ak 20 €

Nachschlag

Mi, 14.05., 20 Uhr

GÜNTER GRÜN WALD

„Da sagt der Grünwald STOP!“
Festsaal Ingolstadt
Vvk 22 bis 27,50 € / Ak 23 bis 28 €

Mi, 21.05., 20 Uhr

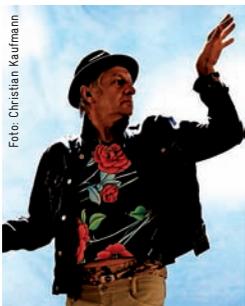
DIETER NUHR

„Nuhr ein Traum“
Festsaal Ingolstadt
Vvk 27,50 € bis 31,90 € / Ak 28 bis 32 €

Mi, 17.09., 20 Uhr

HELMUT SCHLEICH

„Neues Programm“
Festsaal Ingolstadt
Vvk 22 bis 27,50 € / Ak 23 bis 28 €



Georg Ringsgwandl



Lisa Feller



Gernot Voltz



Gunkl



Lisa Fitz



Günter Grünwald